

kontakt

2-2017

26. 1. / -60 €

Verlag + Anzeigenverwaltung: Gustav Winter GmbH,
Herrnhut, Gewerbestraße 2, Telefon 035873 4180, Fax -41888
(die Verantwortung für Bilder und Texte in Anzeigen und Zuschriften liegt bei den Auftraggebern)
Vertrieb + Abonnement: Gerhard Winter,
Herrnhut, August-Bebel-Straße 10, Telefon 0151-27554396
Verantwortlich i. S. d. P.: der Bürgermeister oder seine Beauftragten

Amtsblatt der Stadt Herrnhut
für Berthelsdorf, Großhennersdorf, Herrnhut,
Rennersdorf, Ruppersdorf und Strahwalde



In der Enge unseres
heimatlichen Gartens
kann es mehr Verborgenes
geben als hinter der
Chinesischen Mauer.

Antoine de Saint-Exupéry (1900 – 1944)

VERANSTALTUNGSKALENDER

Donnerstag	26.1.2017	Großhennersdorf	13.30 Uhr	Senioren-sport in der Turnhalle Großhennersdorf (Seite 11)
Sonnabend	28.1.2017	Herrnhut	15.00 Uhr	Völkerkundemuseum: Öffentliche Führung für Familien »Zeze, Sansa und Kalimba ...« (Seite 8)
		Großhennersdorf	17.00 Uhr	Traditionsverein der Freiwilligen Feuerwehr Großhennersdorf e. V.: Winterlagerfeuer auf dem Parkplatz vom Diakoniewerk Oberlausitz e.V., Heuscheuner Straße (Seite 10)
		Ruppersdorf	18.00 Uhr	Volksbadcamp: Traditionsfeuer (Seite 14)
Sonntag	29.1.2017	Herrnhut	15.00 Uhr	Völkerkundemuseum: Öffentliche Führung: »Von Herrnhut nach Südafrika ...« (Seite 8)
Dienstag	31.1.2017	Großhennersdorf	14.00 Uhr	Rentnertreff Großhennersdorf: Treff der Kreativgruppe in der »Alten Schule« (Seite 10)
Freitag	3.2.2017	Großhennersdorf	13.30 Uhr	Diakoniewerk Oberlausitz e.V.: Tag der offenen Tür (Seite 6)
		Strahwalde	19.00 Uhr	Ev.-Luth. Jugend Löbau-Zittau: Jugendgottesdienst in der Kirche
Sonnabend	4.2.2017	Herrnhut	9.00 – 12.00 Uhr	Herrnhuter Volleyfanten e.V.: Anmeldung zum Schnupperkurs Volleyball , Turnhalle am Gymnasium (S. 13)
Sonntag	5.2.2017	Herrnhut	15.00 Uhr	Völkerkundemuseum: Öffentliche Führung: »Von Herrnhut in die Welt – « , Kurzführung durch die gesamte Dauerausstellung, ca. 1 Stunde (Seite 8)
Dienstag	7.2.2017	Großhennersdorf	14.00 Uhr	Rentnertreff Großhennersdorf: Treff des Rentnertreffs mit Vortrag von Pf. Wieckowski »Die Johanniter« in der »Alten Schule« (Seite 10)
		Großhennersdorf	14.00 Uhr	Seniorenverein e.V. Neundorf auf dem Eigen: Video-Nachmittag »Neuseeland« mit Herrn Haase (Seite 11)
Mittwoch	8.2.2017	Herrnhut	14.30 Uhr	Seniorenverein Herrnhut e.V.: Ratschläge zum »Enkel-trick« von Frau Pfennig, im Veranstaltungsraum beim ASB (Seite 13)
Donnerstag	9.2.2017	Großhennersdorf	13.30 Uhr	Senioren-sport in der Turnhalle Großhennersdorf (Seite 11)
		Herrnhut	19.00 Uhr	Stadt Herrnhut: 6. Jahrestreffen der Vereine im Feuerwehrheim (Seite 3)
Freitag	10.2.2017	Herrnhut	18.00 Uhr	Herrnhuter Diakonie: Informationsabend »Was ändert sich 2017 in der Pflege?« Mehrzweckraum der Johann-Amos-Comenius-Schule (Zinzendorfplatz 17)

Manuskripte für den »kontakt« per E-Mail an
kontakt@gustavwinter.de

**Der nächste »kontakt«
 erscheint am 9. 2. 2017 mittags
 Redaktionsschluss: 3. 2. – 13.00 Uhr**

Amtliche Nachrichten

Tourismusverband Oberlausitz-Niederschlesien konstituiert sich neu

Nachdem im letzten Jahr verschiedene Umstrukturierungen im Tourismusdachverband der Oberlausitz stattgefunden haben, hat sich der Verband in seiner ersten Sitzung 2017 neu konstituiert. Wichtigste Neuerung ist sicher die deutliche Stärkung und Verantwortlichkeit der Touristischen Gebietsgemeinschaften der Oberlausitz. Insgesamt sieben Gebietsgemeinschaften vertreten die jeweiligen Regionen. Die Stadt Herrnhut ist Teil der Gebietsgemeinschaft »Zittauer Gebirge / Oberlausitz«. Gleichzeitig ist Herrnhut auch Mitglied in der Dachorganisation, dem Tourismusverband. Zum Vorsitzenden des Verbandes wurde Landrat Michael Harig gewählt. Seinen Sitz hat der Verband in Bautzen.

W. Riecke, Bürgermeister

In Erinnerung an Roman Herzog

Am 24. Januar 2017 wird es zu Ehren des verstorbenen Bundespräsidenten a. D., Prof. Dr. Roman Herzog, eine landesweite Trauerbeflaggung geben. Viele Herrnhuter werden sich an Roman Herzog und seine Besuche 1994 und 1997 erinnern. Wir werden ihn ehrend im Gedächtnis bewahren.

W. Riecke, Bürgermeister

Jahrestreffen der Vereine 2017

Am **9. Februar 2017** findet um **19.00 Uhr** im Feuerwehrheim in Herrnhut das nunmehr 6. Jahrestreffen der Vereine statt. Alle Vereine bekommen dazu eine schriftliche Einladung. Inhaltlich wird es – in bewährter Art und Weise – um die Zusammenstellung eines JahresveranstaltungsKalenders gehen und der Austausch untereinander über anstehende Dinge soll angeregt werden.

W. Riecke, Bürgermeister

Beschlüsse aus der 29. öffentlichen Stadtrats-sitzung vom 12. Januar 2017

Beschluss Nr. 319/01/2017

Der Stadtrat Herrnhut beschließt die Ausführung des Ersatzneubaus der Brücke über den Petersbach im Zuge der Großenhensdorfer Straße im Ortsteil Ruppersdorf.

Die Ausgaben in Höhe von 600.000,00 EUR sowie der Zuschuss in Höhe von 540.000,00 EUR sind im Haushalt der Stadt Herrnhut eingestellt. Der aufzubringende Eigenanteil in Höhe von 60.000,00 EUR ist durch liquide Mittel gedeckt.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1
Anwesende Stadtratsmitglieder: 17 + 1
Ja-Stimmen: 18, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 320/01/2017

Der Stadtrat Herrnhut erkennt die Schlussabrechnung zur Instandsetzung Böschung und Flussbett »Ruppersdorfer Wasser« Obere Dorfstraße Nr. 7 bis S 144 an.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1
Anwesende Stadtratsmitglieder: 17 + 1
Ja-Stimmen: 18, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 321/01/2017

Der öffentliche Weg »Franzes Weg« der Stadt Herrnhut OT Berthelsdorf wird vollständig in der Länge von ca. 100 m eingezo-

gen. Die Einziehung ist im Straßenbestandsverzeichnis zu vermerken.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1
Anwesende Stadtratsmitglieder: 17 + 1
Ja-Stimmen: 18, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 322/01/2017

Der Stadtrat der Stadt Herrnhut beschließt den Verkauf des kommunalen Bauplatzes Nr. 15 in einer Größe von 767 m² des kommunalen Flurstückes 669 der Gemarkung Niederstrahwalde, gelegen im Baugebiet »Strahwalde Mitte« (Kleinbahnring 11) zu einem Preis von 20 EUR / m², das entspricht einem Kaufpreis von 15.340 EUR, an die Familie Rainer und Tina Viel zum Bau eines Eigenheimes.

Der Stadtrat erteilt die Zustimmung zur Belastung des Grundstückes im Zusammenhang mit dem Erwerb des Grundstückes und dem Bau des Eigenheimes.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1
Anwesende Stadtratsmitglieder: 17 + 1
Ja-Stimmen: 18, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 323/01/2017

Der Stadtrat Herrnhut bestätigt die Schenkungen an das Heimatmuseum der Stadt Herrnhut aus dem Jahr 2016 gemäß beiliegender Gesamtübersicht.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1
Anwesende Stadtratsmitglieder: 17 + 1
Ja-Stimmen: 18, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 324/01/2017

Der Stadtrat der Stadt Herrnhut erteilt zum Antrag des Herrn Stenke / Stenke Logistik GmbH auf Neubau eines Hallengebäudes das Einvernehmen nach § 36 BauGB und stimmt dem Vorhaben nach § 69 Abs. 1 SächsBO und § 77 Abs. 1 SächsBO zu.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1
Anwesende Stadtratsmitglieder: 17 + 1
Ja-Stimmen: 18, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 325/01/2017

Der Stadtrat der Stadt Herrnhut erteilt zum Antrag der Firma Krause Metall GmbH, in Vertretung des Herrn Thomas Hocke, auf Neubau einer Lager- und Montagehalle mit Büroräumen und Tiefgarage das Einvernehmen nach § 36 BauGB und stimmt dem Vorhaben nach § 69 Abs. 1 SächsBO und § 77 Abs. 1 SächsBO zu.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1
Anwesende Stadtratsmitglieder: 17 + 1
Ja-Stimmen: 18, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 326/01/2017

Der Stadtrat Herrnhut stimmt der Finanzierung des Projektes »Ausbau Busbucht Löbauer Straße 1 – 7« in Herrnhut mit Ausgaben von 70.000,- EUR und 56.000,- EUR Einnahmen zu. Die Eigenmittel in Höhe von 14.000,- EUR werden aus freien, liquiden Mitteln finanziert. Die Maßnahme ist Bestandteil des Investitionsplanes im Haushaltsplan 2017.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1
Anwesende Stadtratsmitglieder: 17 + 1
Ja-Stimmen: 18, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

W. Riecke, Bürgermeister

Einladung zur 30. öffentlichen Stadtratssitzung am Donnerstag, dem 2. Februar 2017, um 19.30 Uhr im Vereinsraum des Gildenhauses Herrnhut

Tagesordnung

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
2. Protokollkontrolle
3. Beratung und Beschlussfassung zur Haushaltssatzung und dem Haushaltsplan 2017
4. Abrechnungsbeschlüsse
- 4.1 Errichtung einer Doppelgarage für die Ortsfeuerwehr Großhennersdorf
5. Baubeschlüsse
- 5.1 Verkehrstechnische Erschließung und Gestaltung Bahnhofsvorplatz
- 5.2 Errichtung eines neuen Fahrgastunterstandes an der Löbauer Straße vor den Gebäuden 1 bis 7 in Herrnhut
- 5.3 S 144 OD Herrnhut – Neubau Bushaltestelle an der Löbauer Straße vor den Gebäuden 1 bis 7 in Herrnhut
6. Vergabe von Bauleistungen
- 6.1 Umbau / Sanierung Feuerwehrgerätehaus Rennersdorf
 - Los 1: Bauhauptleistungen
 - Los 12: Heizung / Lüftung / Sanitär
 - Los: Elektroinstallation
- 6.2 Sanierung Trauerhalle Rennersdorf – Gesamtleistung
- 6.3 Teilsanierung »Alte Schule« Berthelsdorf
 - Los 1: Bauhauptleistungen
- 6.4 S 144 OD Herrnhut – Neubau Bushaltestelle an der Löbauer Straße vor den Gebäuden 1 bis 7 in Herrnhut
7. Grundstücksangelegenheiten
8. Bürgerfragestunde
9. Verschiedenes, Informationen, Termine, Anregungen und Hinweise

Änderungen und Ergänzungen vorbehalten!

Herrnhut, den 19.1.2017

Riecke, Bürgermeister

Regiebetrieb Abfallwirtschaft informiert

Abfallgebührenbescheide werden versandt

Ab 30. Januar werden die Abfallgebührenbescheide verschickt. Diese enthalten die Schlussrechnung für das Jahr 2016 und die

Vorausveranlagung für das Jahr 2017. Bitte beachten Sie, dass eventuelle Nachzahlungen für die Abfallentsorgung 2016 bei der ersten Gebührenzahlung zum **15.2.2017** fällig werden.

Bitte überweisen Sie die offenen Beträge mit Angabe der Kundennummer vom Abfallgebührenbescheid an folgende Bankverbindung:

Zahlungsempfänger: Landkreis Görlitz
IBAN: DE53 8505 0100 3000 0002 15
BIC: WELADED1GRL

Bei Zahlungsschwierigkeiten ist die Vereinbarung einer schriftlichen Ratenzahlung oder Stundung mit dem Regiebetrieb Abfallwirtschaft möglich.

Sie können den Regiebetrieb Abfallwirtschaft zudem beauftragen, die Abfallgebühren von Ihrem Konto abzubuchen. Das Formular SEPA-Lastschriftmandat steht Ihnen unter aw.landkreis-goerlitz.de oder www.kreis-goerlitz.de zur Verfügung. Bitte senden Sie das Formular im Original und mit Unterschrift an: Regiebetrieb Abfallwirtschaft, Muskauer Straße 51 in 02906 Niesky.

Die Kontaktdaten der Sachbearbeiter sind im Abfallkalender auf Seite 3 und auf der Homepage veröffentlicht. Der Regiebetrieb Abfallwirtschaft ist aufgrund der zahlreichen Nachfragen zu den Bescheiden derzeit telefonisch schwer erreichbar. Wir bitten um Verständnis, wenn nicht in jedem Fall der erste Anruf erfolgreich ist. Es können ebenfalls Anfragen mit Angabe der Kundennummer und Telefonnummer schriftlich oder per E-Mail an: info@aw-goerlitz.de eingereicht werden.

*Kontakt: Regiebetrieb Abfallwirtschaft, Muskauer Straße 51, 02906 Niesky
Tel.: 03588 261-702, -716, Fax: 03588 261-750
E-Mail: info@aw-goerlitz.de, www.kreis-goerlitz.de*

Stadtamt Herrnhut – Öffnungszeiten

Montag	9.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 15.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 17.00 Uhr
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr	

Telefon: 035873 3490 E-Mail: stadtamt@herrnhut.de
Telefax: 035873 34930

Informationen

– Pflegedienst – ASB-Sozialstation Herrnhut

Die diensthabende Schwester erreichen Sie rund um die Uhr unter:

☎ 0162 2520673

Bereiche: Herrnhut, Berthelsdorf, Rennersdorf, Ruppersdorf, Strahwalde, Großhennersdorf, Obercunnersdorf

Wochentags in der Zeit von 7.00 bis 13.30 Uhr sind die Mitarbeiter der ASB-Sozialstation für Sie auch unter der folgenden Telefonnummer erreichbar: ☎ **035873 36218-20.**

Schwesternruf der Diakoniestation Herrnhut

Ihr ambulanter Pflegedienst für die Hutbergregion
Schwesterntelefon:

☎ 035873 46-166

Bereiche: Herrnhut, Rennersdorf, Berthelsdorf, Oderwitz, Obercunnersdorf, Niedercunnersdorf, Strahwalde, Wendisch-Paulsdorf, Großhennersdorf, Ruppersdorf, Ebersbach, Schönau-Berzdorf, Bernstadt, Kunnersdorf

Wir sind 24 Stunden an allen Tagen im Jahr für Sie erreichbar!

Einwohnerstatistik 2016

	Einwohner am 1.1.2016	Zuzüge	Wegzüge	Geburten	Sterbefälle	Einwohner am 31.12.2016	Einwohner 31.12.2016 Anteil Gesamt	Entwicklung 2016 Zunahme/ Abnahme
Herrnhut	1310	132	106	9	31	1314	21,44 %	+ 0,31 %
Ruppersdorf	1174	103	96	6	10	1177	19,21 %	+ 0,26 %
davon Ruppersdorf	906					910	14,85 %	+ 0,44 %
Schwan	105					104	1,70 %	- 0,05 %
Ninive	163					163	2,66 %	0 %
Strahwalde	729	41	39	5	4	732	11,95 %	+ 0,41 %
davon Strahwalde	699					702	11,46 %	+ 0,43 %
Friedenthal	30					30	0,49 %	0 %
Großhennersdorf	1406	63	67	4	14	1392	22,72 %	- 1,00 %
davon Großhennersdorf	1155					1143	18,65 %	- 1,04 %
Neundorf	176					177	2,89 %	+ 0,57 %
Schönbrunn	33					32	0,52 %	- 3,03 %
Heuscheune	18					17	0,28 %	- 5,56 %
Euldorf	24					23	0,38 %	- 4,17 %
Berthelsdorf	1021	33	50	7	16	995	16,24 %	- 2,55 %
Rennersdorf	527	15	20	3	7	518	8,45 %	- 1,71 %
Gesamt	6167	387	378	34	82	6128		

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Löbau Aesculap-Apotheke, Breitscheidstraße 9, ☎ 03585 862911 · Bahnhof-Apotheke, Sachsenstraße 8, ☎ 03585 457511 · **Oderwitz** Elefanten-Apotheke, Hauptstraße 82 b, ☎ 035842 26820

23. – 30.1., 18 – 8 Uhr Aesculap-Apotheke Löbau
30.1. – 6.2., 18 – 8 Uhr Bahnhof-Apotheke Löbau
6. – 13.2., 18 – 8 Uhr Elefanten-Apotheke Oderwitz

Zusätzlich zum durchgehenden Notdienst in Löbau:

Mo. – Fr., 6. – 10.2., 18 – 20 Uhr Bahnhof-Apotheke Löbau
Sa., 11., 12 – 16 Uhr Bahnhof-Apotheke Löbau
So., 12.2., 9 – 12 Uhr Bahnhof-Apotheke Löbau

Standesamtliche Mitteilungen**Sterbefälle**

Wir nehmen in stillem und ehrendem Gedenken Anteil

Berthelsdorf

Wir gedenken unserer verstorbenen Mitbürgerin Waltraud Birnbaum.

Großhennersdorf

Wir gedenken unserer verstorbenen Mitbürgerin Marka Reimann sowie unseres verstorbenen Mitbürgers Knut Melzer.

Herrnhut

Wir gedenken unserer verstorbenen Mitbürgerin Jutta Verbeek.

Rennersdorf

Wir gedenken unserer verstorbenen Mitbürgerin Hildegard Möbus.

Strahwalde

Wir gedenken unseres verstorbenen Mitbürgers Klaus Schubert.

**Geburtstage**

Wir gratulieren herzlich zu den Geburtstagen in der Zeit 26.1. bis 12.2.2017

Berthelsdorf

31.1. Gleisberg, Wolfgang, Hauptstraße 27, 80 Jahre

Großhennersdorf

1.2. Schubert, Ingrid, Untere Dorfstr. 27, 75 Jahre
11.2. Mai, Siegfried, Untere Dorfstr. 28, 80 Jahre

Herrnhut






30.1. Gregor, Karin, Löbauer Straße 20, 75 Jahre
5.2. Schädlich, Monika, Rennersdorfer Str. 6, 75 Jahre
8.2. Meyer, Erika, Oskar-Lier-Str. 2, 85 Jahre
9.2. Wehner, Renate, Dürningerstr. 1, 70 Jahre

Ruppersdorf

2.2. Weder, Manfred, Obercunnersdorfer Str. 27, 80 Jahre

Sonstige Jubiläen

Soll Ihre Vermählung, die Geburt Ihres Kindes oder ein ganz normaler Geburtstag (auf Wunsch der Angehörigen) an dieser Stelle kostenlos angezeigt werden, melden Sie sich bitte in der Druckerei.

Integrierte Regionalleitstelle Ostsachsen	
Leitstelle Feuerwehr, Rettungsdienst, Krankentransport <u>Landkreis Görlitz</u>	
Feuerwehr Rettungsdienst Notarzt	 Notruf 112 (Telefon + Fax)
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst	 116 117 (Telefon) 19.00 – 7.00 Uhr Montag, Dienstag, Donnerstag 14.00 – 7.00 Uhr Mittwoch, Freitag 24 Stunden Samstag, Sonntag
Anmeldung Krankentransport	 0 35 71 1 92 22
Allgemeine Erreichbarkeit IRLS Ostsachsen / Feuerwehr	 0 35 71 1 92 96
Feuerwehr Hoyerswerda IRLS Ostsachsen Merzdorfer Straße 1 029077 Hoyerswerda	 0 35 71 4 76 50 Fax 03571 4765 111 E-Mail: verwaltung@irls-hoyerswerda.de
Polizei	 110
Polizeirevier Löbau	 0 35 85 86 52 24
Polizeirevier Zittau	 03 58 3 6 20
Wasserversorgung	 01 73 5 68 60 91 oder tagsüber zu den Geschäftszeiten der SOWAG  0 35 83 7 73 70
ENSO-Störungs- rufnummer Erdgas	 03 51 50 17 88 80
ENSO-Störungs- rufnummer Strom	 03 51 50 17 88 81
Hochwasser, Stufe 2	 03 58 73 3 49 11
Hochwasser, Stufe 3	 03 58 73 3 49 10

Das Kinder- und Jugendtelefon	
Deutsche Telekom · Partner des Kinder- und Jugendtelefons	Die Nummer gegen Kummer
	
0 800 - 111 0 333	

Vom Wachen und vom Schlafen

Bestimmt kennen Sie die Geschichte von der stürmischen Fahrt auf dem See Genezareth, in der die Jünger immer ängstlicher werden. Jesus aber liegt mitten unter ihnen im Boot und schläft. Die Jünger wecken ihn schließlich. Sie haben Angst, zu Grunde zu gehen. Jesus gebietet dem Sturm zu schweigen. Das Boot



kommt sicher ans andere Ufer. Jesus aber fragt seine Jünger: »Wo ist Euer Glaube?« (Lukas, 8,22 – 25). Kürzlich hörte ich diese Schriftstelle bei einem Gottesdienst und dachte an eine andere Erzählung aus der Bibel, die eine Gegenerzählung zu dieser Geschichte zu sein scheint. Jesus betet voller Todesangst am Abend auf dem Ölberg. Seine Jünger aber schlafen. Jesus fragt sie kurze Zeit später »Wie könnt ihr schlafen?« (Lukas 22,39 – 46). Ich saß in der Kirche und fragte mich, wie ich diese beiden Geschichten zusammen deuten soll. Ganz sicher geht es nicht darum, dass die Jünger Jesus nichts recht machen können. Tröstlich finde ich, dass Jesus immer für sie da ist, egal, ob sie schlafen oder ängstlich wach sind. Und er kommt nicht mit Vorwürfen, er fragt nach. Er nimmt seine Mitmenschen ernst und will wissen, warum sie so handeln, wie sie handeln.

Eine weitere Dimension dieser biblischen Geschichten erschloss sich mir, als ich folgenden Satz bei Henri Nouwen las: »Die Einladung Christi besteht darin, aus dem Haus der Angst ins Haus der Liebe umzuziehen.« Wer im Haus der Angst lebt, der wird von dieser Angst regiert. Der kann nicht vertrauensvoll auf die Gegenwart und Hilfe Jesu setzen. Der verzweifelt schnell, wenn es stürmisch wird. Jesus hat immer von der Liebe des himmlischen Vaters erzählt und mit seinem Leben diese Liebe gezeigt. Trotzdem hat auch er Angst gehabt, wie die Szene am Ölberg zeigt. Doch die Angst wurde für ihn nicht zur bestimmenden Macht. Wären die Jünger schon »ins Haus der Liebe« eingezogen, dann hätten sie am Ölberg wohl nicht ängstlich die Augen vor dem verschlossen, was sie kommen sahen. Statt in den Schlaf zu flüchten, hätten sie ihrem Rabbi beistehen können. Das ist für mich die Botschaft aus den beiden Geschichten – es gibt kein Patentrezept, es kommt auf die jeweilige Situation an. Doch immer gilt die Einladung an uns, auf die Liebe Gottes zu bauen, die stärker ist als die Angst.

Lucia Henke

Tag der offenen Tür

3. Februar 2017

Musikalisches Programm und Theaterspiel

13:30 Uhr im Andachtsraum

Schülercafé, Mitmachangebote, Austausch, Informationen

14:00 bis 16:30 Uhr

Diakoniewerk Oberlausitz e. V.
Förderschule für geistig Behinderte
Am Sportplatz 6, 02747 Großhennersdorf

Telefon: 035873 47-550

info@foerderschule-grosshennersdorf.de

www.foerderschule-grosshennersdorf.de

»Ptači kwas« in der Herrnhuter Diakonie

Voller Vorfreude bereiten die Kinder des Integrativen Kindergartens der Evangelischen Brüdergemeine Herrnhut im Rahmen des Morgenkreises die traditionelle Vogelhochzeit Ende Januar vor. Bei der Vogelhochzeit handelt es sich um einen Jahresbrauch, der insbesondere bei den Sorben und in der Lausitz bekannt ist. Obersorbisch nennt man die Vogelhochzeit, »Ptači kwas«. Anlässlich dazu studiert die Wiesengruppe eine kleine Vorführung ein.



**Angelverein »Frohsinn«
Niederoderwitz e.V. informiert**
**Lehrgänge für den
Fischereischein 2017**



Für alle, die zukünftig angeln möchten, ist ein Fischereischein Grundvoraussetzung. Den dazu notwendigen Lehrgang bietet der Niederoderwitzer Angelverein auch in diesem Jahr wieder an. Am **8., 9. und 23. April** werden wieder 20 neue Angler geschult und ausgebildet. Nur eine rechtzeitige Anmeldung sichert einen Lehrgangsplatz. Informationen zum Lehrgang erteilt Tom Stöcker unter Telefon 0157 75817593 oder jederzeit im Internet: www.angeln-oderwitz.de.tl.
Petri Heil!

Tom Stöcker, Vereinsvorsitzender



Weitere Informationen zum Verein und den Vorbereitungslehrgang gibt es im Internet unter www.angeln-oderwitz.de.tl.



**UMWELTBIBLIOTHEK
GROSSHENNERSDORF**

Umweltbibliothek Großenhennersdorf e.V. · EKOL Einrichtung kultureller Bildung
Tel. (035873) 4050-3, Fax 30921, mail@umweltbibliothek.org, www.umweltbibliothek.org

**Umweltbibliothek Großenhennersdorf startet als
»EKOL« mit neuem Gesicht im Jahr 2017**

Die Umweltbibliothek Großenhennersdorf blickt auf ein bewegtes Jahr 2016 zurück, in dem der Fortgang unserer Arbeit in Kooperation mit dem Kulturraum Oberlausitz-Niederschlesien mehrfach hinterfragt wurde. Mit Dankbarkeit und Freude können wir nun verkünden, dass sich der Kulturraum am 15.12.2016 zu uns, unserem Schaffen und Wirken bekannt hat. Die Umweltbibliothek wird demnach von 2017 bis vorerst 2021 weiterhin institutionell durch den Kulturraum gefördert.

Unser Dank gilt allen, die uns auf diesem Weg begleitet und unterstützt haben – der Stadt Herrnhut, den Beirats-, Konvents- und Sekretariatsmitgliedern des Kulturraums OL-NS, der Sächsischen Gedenkstättenstiftung, unseren Kooperations- und Projektpartnern sowie unseren treuen Lesern.

Wir schauen gespannt auf das neue Jahr, das auch für die Umweltbibliothek Neues bereithält: Die Umweltbibliothek Großenhennersdorf versteht sich als »EKOL – Einrichtung kultureller Bildung in der Oberlausitz« und ist Ihr regionaler Ansprechpartner in den Bereichen »Archiv Bürgerbewegung«, »Kompetenzzentrum Osteuropa« und »Geistig Kultureller Wissensspeicher«. Wir arbeiten zielgruppenübergreifend und bildungsbereichsübergreifend in der Kinder-, Jugend- und Erwachsenenbildung. Gemeinsam mit unseren Kooperations- und Projektpartnern nutzen wir unser vielfältiges Angebot und unterschiedlichste didaktische Methoden sowohl zur Übermittlung als auch zur Vermittlung von Bildungsinhalten durch mehr als 35.000 Medien, 12 Wanderausstellungen, mehr als 20 eigene Publikationen, Zeitzeugenvermittlungen, Medienkisten, Führungen, Bildungsreisen und Seminare. Wir laden Sie herzlich ein, unsere Angebote zu unseren neuen, nutzerfreundlichen Öffnungszeiten näher kennenzulernen und zu nutzen:

Montag 9.00 – 16.00
Dienstag 10.00 – 18.00
Mittwoch 10.00 – 13.00
Donnerstag 10.00 – 18.00
Freitag 9.00 – 13.00

sowie nach Vereinbarung

Weitere Informationen zur Umweltbibliothek Großenhennersdorf und unseren Angeboten finden Sie auf unserer neuen Homepage unter www.umweltbibliothek.org.
Julia Böske



Dazu werden fleißig Masken gebastelt, Kostüme genäht und Lieder eingeübt. Darüber hinaus werden die Vögel und alle anderen Tiere des angrenzenden Waldes mit schmackhaften Kastanien und Äpfeln gefüttert, um den harten Winter zu überstehen. Gesammelt wurden die Tier-Speisen bereits im Herbst vergangenen Jahres. Am 22. Februar führen die Kinder der Wiesengruppe das liebevoll erstellte Programm über die Vogelhochzeit und rund um die Jahreszeit Winter auf. Hierzu sind in gemütlicher Runde zu Kaffee und Kuchen alle Eltern, Großeltern und Geschwister dieser Kinder in die Cafeteria der Johann-Amos-Comenius-Schule herzlich eingeladen.
Stiftung Herrnhuter Diakonie

MUSEUMSMITTEILUNGEN



Heimatmuseum Herrnhut

ALTHERRNHUTER WOHNKULTUR · GEMÄLDE
ORTSGESCHICHTE · KUNSTHANDWERK
Comeniusstraße 6 · 02747 Herrnhut
Telefon 035873 30733 · Fax: 035873 30734
www.herrnhut.de · tourismus@herrnhut.de

Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag..... 9.00 bis 17.00 Uhr
Sonnabend, Sonntag und
an allen Feiertagen 10.00 bis 12.00 und 13.00 bis 17.00 Uhr

Sonderausstellung bis 29.1.2017:

»Historischer Weihnachtsschmuck«

Völkerkundemuseum Herrnhut

Staatliche Ethnographische Sammlungen Sachsen
STAATLICHE KUNSTSAMMLUNGEN DRESDEN
Goethestraße 1 · 02747 Herrnhut
Telefon 0351 4914 4261 · Telefax 0351 4914 4263
voelkerkunde.herrnhut@ses.museum · vmh@ses.museum
www.ses-sachsen.de · www.voelkerkunde-herrnhut.de

Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag und an allen Feiertagen 9.00 – 17.00 Uhr
Alle Bereiche sind barrierefrei zugänglich!



Dauerausstellung

Ethnographie und Herrnhuter Mission

Sonderausstellung

Schmuck und Skulptur aus Afrika –

die Schenkung Seibt im Völkerkundemuseum Herrnhut
25.11.2016 bis 26.2.2017

Foyerausstellung

Glasperlenschmuck aus Südafrika

Frühe Objekte und Fotografien
25.11.2016 bis 26.2.2017

Öffentliche Führungen, Veranstaltungen

Sonnabend, den 28.1.2017, 15.00 Uhr
ÖFFENTLICHE FÜHRUNG FÜR FAMILIEN
Zeze, Sansa und Kalimba – eine Klangreise nach Ostafrika
Johanna Funke

Sonntag, den 29.1.2017, 15.00 Uhr
ÖFFENTLICHE FÜHRUNG

Von Herrnhut nach Südafrika – Missionarsbiographien
Johanna Funke

Sonntag, den 5.2.2017, 15.00 Uhr
ÖFFENTLICHE FÜHRUNG FÜR SENIOREN

Von Herrnhut in die Welt –

Kurzführung durch die gesamte Dauerausstellung, ca. 1 Stunde
Renate Augustin

Berthelsdorf

Festwoche zur 700-Jahr-Feier Berthelsdorf 6. bis 13. August 2017



700 Jahre Berthelsdorf – Spendenaufruf

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus. In wenigen Wochen begehen wir alle das 700-jährige Ortsjubiläum. Es wird ein Fest für alle Bürger und Gäste aus nah und fern. Das Programm für die

Festtage nimmt immer klarere Konturen an und es ist schön zu sehen, dass es ein wirklicher Höhepunkt wird.

Natürlich kostet so eine Feier Geld. Und aus diesem Grund möchte ich herzlich dazu einladen, konkret für diesen Anlass eine Spende zu überweisen. Die Stadt Herrnhut hat eine Kostenstelle zu diesem Zweck eingerichtet und nimmt Spenden über die bekannte Kontonummer entgegen:

Stadt Herrnhut

IBAN: DE08 8505 0100 300 0362 36

SPK Oberlausitz-Niederschlesien

Betreff: 700-Jahr-Feier Berthelsdorf

Über den aktuellen Spendenstand und die Verwendung der Mittel werden der Stadtrat und das Vorbereitungsteam unterrichtet. Wer eine Spendenbescheinigung möchte, sollte unbedingt in der Überweisung seinen Namen und die Anschrift angeben.

Ein herzliches Dankeschön schon jetzt an alle, die dieses Jubiläum finanziell unterstützen wollen!

Im Namen des Vorbereitungskreises

Willem Riecke, Bürgermeister

Öffnungszeiten des Bürgerbüros

Außenstelle des Stadtmtes, Schulstraße 12

Tel. 035873 2255 · Fax 035873 2095

E-Mail: gemeindevverwaltung@berthelsdorf.de

Homepage: www.berthelsdorf.info

Dienstag 7.00 – 11.30 Uhr und 13.30 – 18.00
Uhr

Freitag 7.00 – 13.00 Uhr

Öffnungszeit der Bibliothek Berthelsdorf

Dienstag 14.00 – 18.00 Uhr



Skat- und Doppelkopffreunde

Wir laden alle interessierten Frauen, Männer und Jugendlichen aus Berthelsdorf, Rennersdorf und Umgebung recht herzlich zu unseren Spielabenden ein. Einfach mal probieren und bei Gefallen wiederkommen.

Wir Spielfreunde wünschen allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern ein »gutes Blatt«.

i. A. G. John

Spieltage:

in der Regel jeweils am zweiten und letzten Mittwoch im Monat

Spielbeginn:

ab 18.00 Uhr (jeder nach seinen Möglichkeiten), außer am 27.12.2017

Spielende: ca. ab 22.00 Uhr

Fortsetzung Seite 10

47. Saison des Berthelsdorfer Karnevalsclubs



11.02.2017 Es ist angerichtet

»Dr. Dracula bitte in die Notaufnahme!«

18.02.2017 Verkehrter Ball

»Ob Frau, ob Mann - Vampire beißen heute jeden an«

19.02.2017 Seniorenkarneval

»Doppelherz-Saft gibt auch Vampiren Energie und Kraft«
Einlass: 13:00 Uhr Beginn: 14:00 Uhr

25.02.2017 Nachtwäscheball

»Bitte machen Sie sich frei, Dr. Dracula fliegt gleich vorbei!«

26.02.2017 Kinder- und Elternkarneval

»Tanz der kleinen Vampire«
Einlass: 14:00 Uhr Beginn: 14:30 Uhr

04.03.2017 Auskehrball

»Letzte Nachtschicht für Dr. Dracula«

Veranstaltungsort: Kretscham Berthelsdorf.

Zu allen Veranstaltungen karnevalistisches Programm mit dem Elferrat, dem Prinzenpaar und den Funkengarden.

Einlass zu den Abendveranstaltungen ab 19:00 Uhr, Beginn 20:11 Uhr

Eintrittskarten Vorverkauf ab 04.01.2017 bei:

Autohaus Häschke
Löbauer Straße 38
02747 Herrnhut
Tel. 035873-2488

„Kosmetik und Geschenke“ Silke Wuendrich
Löbauer Straße 17 (ehem. Drogerie Hummel)
02747 Herrnhut
Tel. 035873-2357



www.bkc-berthelsdorf.de

Spielort: Seniorenzimmer in der »Alten Schule« Berthelsdorf
Spielteilnehmer können alle interessierte Frauen, Männer und Jugendlichen aus Berthelsdorf und Umgebung sein.

Kosten:

Pro Spielabend ist jeweils ein Unkostenbeitrag von 2,00 EUR zu entrichten.

Im Verlaufe des Jahres werden verschiedene gemeinsame Aktivitäten unternommen (z. B. Teilnahme an Kapellenprobe der FFW, Mitwirkung am Festumzug »700 Jahre Berthelsdorf«, Kegelaube, Feierlichkeiten o. ä.)

Die **Spieltage** entnehmen Sie bitte immer dem jeweils aktuellen »kontakt« unter Veranstaltungskalender Berthelsdorf.

15.2.2017	14.00 Uhr	Buchlesung und Spielnachmittag
16.2.2017	14.15 Uhr	Seniorenport
20.2.2017	15.00 Uhr	Gedächtnistraining
21.2.2017	14.00 Uhr	Mitgliederversammlung mit Beitragskassierung
22.2.2017	14.00 Uhr	Buchlesung und Spielnachmittag

Wer hat wann im Februar 2017 Geburtstag?

*Nicht der Mensch hat am meisten gelebt,
welcher die höchsten Jahre zählt,
sondern derjenige, welcher sein
Leben am meisten empfunden hat.*

(Friedrich Rückert)

- 4.2. Prochno, Karin, Südstraße, 72 Jahre
- 5.2. Ackermann, Doris, Südstraße, 78 Jahre
- 7.2. Vogt, Waltraud, Nordstraße, 82 Jahre
- 9.2. Grahl, Waltraud, Obere Dorfstraße, 83 Jahre
- 11.2. Lindner, Dieter, Hauptstraße, 76 Jahre
- 13.2. Gärtner, Elfriede, Nordstraße, 91 Jahre
- 17.2. Mickley, Ruth, Hauptstraße, 80 Jahre
- 22.2. Haschke, Rudolph, Hauptstraße, 90 Jahre
- 22.2. Riedel, Barbara, Obere Dorfstraße, 74 Jahre
- 23.2. Kaczmarek, Dora, Hauptstraße, 79 Jahre
- 23.2. Priebes, Erhard, Südstraße, 89 Jahre
- 23.2. Schubert, Christa, Nordstraße, 84 Jahre
- 25.2. Adler, Ernst, Herrnhuter Straße, 89 Jahre
- 25.2. Berthold, Christa, Südstraße, 79 Jahre
- 28.2. Berthold, Dietmar, Südstraße, 79 Jahre



Für die Zukunft wünschen wir unseren Jubilaren alles erdenklich Gute!
Ihr Seniorenclub Berthelsdorf

Hinweis: Diese Angaben wurden nach bestem Wissen erstellt. Trotzdem sind Fehler oder Irrtümer möglich. Dies bitten wir zu entschuldigen. Sollte von den aufgeführten Personen jemand zukünftig nicht mehr öffentlich genannt werden wollen, bitten wir um entsprechende Nachricht. In den Jahren 2015/16 erfolgte Zu- oder Wegzüge konnten teilweise noch nicht berücksichtigt werden.

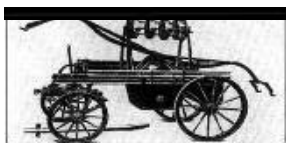
Veranstaltungen Februar 2017

Datum	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
8.2.2017	Skat und Doppelkopf	Dorfgemeinschaftshaus »Alte Schule«	Skat- und Doppelkopffreunde
11.2.2017	Karneval	Kretscham	BKC
18.2.2017	Karneval	Kretscham	BKC
19.2.2017	Seniorenkarneval	Kretscham	BKC
25.2.2017	Karneval	Kretscham	BKC
26.2.2017	Kinderkarneval	Kretscham	BKC

Veranstaltungen des Seniorenklubs im Monat Februar 2017

1.2.2017	14.00 Uhr	Buchlesung und Spielnachmittag
2.2.2017	14.15 Uhr	Seniorenport
8.2.2017	14.00 Uhr	Buchlesung und Spielnachmittag
14.2.2017	14.00 Uhr	Senioren singen

Großhennersdorf



gegründet am 9. Januar 2004

Traditionsverein der Freiwilligen Feuerwehr Großhennersdorf e. V.

Aus der Vereinsarbeit berichtet

Wir laden herzlich ein zum **Winterlagerfeuer** bei Glühwein und Bratwurst sowie Überraschungen für Kinder am **Sonnabend, dem 28.1.2017, ab 17.00 Uhr** auf dem Parkplatz vom Diakoniewerk Oberlausitz e.V., Heuscheuner Straße. Sauberes, naturbelassenes Brennmaterial ist erwünscht.



Ein Hinweis in eigener Sache:

Die Historischen Löschfahrzeuge des Traditionsvereines sind neu für den Straßenverkehr zugelassen und stehen zu Ausfahrten für Familienfeiern nach Anmeldung und Gebühr zur Verfügung. Besichtigungen im Museum sind von April bis Oktober nach Anmeldung erwünscht. An der Vereinsarbeit interessierte Bürger, auch ohne Feuerwehrvergangenheit, sind gern willkommen.

Klaus Kahle, Vereinsvorsitzender

Rentnertreff Großhennersdorf

Liebe Senioren von Großhennersdorf!

- Die **Kreativgruppe** trifft sich: am **Dienstag, dem 31.1.2017, um 14.00 Uhr** in der »Alten Schule«
- Der **Rentnertreff** trifft sich: am **Dienstag, dem 7.2.2017 um 14.00 Uhr** in der »Alten Schule« mit Herrn Pfarrer Wieckowski zum Thema: »Die Johanniter«

Ihr Leitungsteam vom Rentnertreff, R. Schreier

Der »Rentnertreff Großhennersdorf« gratuliert ganz herzlich zum Geburtstag

Frau Müller, Ingrid	am 26.1.	zum 81.
Herr Gäbler, Kurt	am 27.1.	zum 82.
Frau Rösch, Brigitte	am 30.1.	zum 74.
Herrn Weber, Paul	am 31.1.	zum 89.
Frau Schubert, Ingrid	am 1.2.	zum 75.
Herr Korselt, Gottfried	am 2.2.	zum 87.
Frau Neumann, Elise	am 2.2.	zum 73.
Frau Gäbler, Margarete	am 3.2.	zum 84.
Frau Hanisch, Barbara	am 4.2.	zum 77.
Frau Heimann, Christa	am 6.2.	zum 88.



*Für die Zukunft wünschen wir den Jubilaren alles
erdenklich Gute und zufriedene Gesundheit.*

Ihr Leitungsteam vom Rentnertreff

Seniorengruppe Großhennersdorf

Die Termine im I. Quartal sind:

Januar 26.1.2017

Februar 9.2. und 23.2.2017

März 9.3. und 23.3.2017

Beginn: 13.30 Uhr
jeweils donnerstags in der Turnhalle

Leiterin: Frau Ulrike Göbel-Jeremias



Seniorenverein e.V. Neundorf auf dem Eigen

*Aller guten Dinge sind drei: Durch ein Versehen der Druckerei
wird der Jahresbericht leider erst dieses Mal veröffentlicht.*

Jahresrückblick

Noch ist das neue Jahr nicht so alt, dass wir uns nicht daran erinnern können. Was hat es uns gebracht? Vieles, woran wir uns gern erinnern: Stunden der Gemeinsamkeit beim Feiern, zu Ausfahrten, bei thematischen Veranstaltungen oder einfach nur bei Gesprächen mit Kaffee, Kuchen und gemeinsamem Abendessen. Besondere Höhepunkte waren unsere vierteljährlichen Geburtstagsfeiern mit vielen Überraschungen. Unsere beiden 95-jährigen Jubilare besuchten wir mit einem Präsent zu Hause bzw. im Herrnhuter Seniorenheim.

Die Feste im Jahreskreis sind nun schon viele Jahre Tradition. Es gab eine Faschingsparty, den Frühling begrüßten wir mit Gedichten, Gesang und einem Frühblüher-Wissensquiz, im April überraschte uns der Osterhase mit Wortspielereien rund ums Osterei und mit Frau Heide bastelten wir Frühlingsdekorationen, im Oktober waren Früchte aus Wald und Garten Thema des Herbstfestes. Da es in diesem Jahr aus bekannten Gründen kein Sommerfest gab, trafen wir uns vor der Sommerpause zu einem Abschlussfest mit einer Kaffeetafel, musikalischer Unterhaltung von Fred und einem Grillabend. Zum Sommerfest der Großhennersdorfer Senioren verbrachten wir einen sehr schönen Nachmittag mit unseren Gastgebern. Nochmals vielen Dank für die Einladung! Bei wunderschönem Spätsommerwetter waren dann die Großhennersdorfer Senioren bei uns zu Gast zu einem gemütlichen Beisammensein. Dem Katharinenhof danken wir für die Bereitstellung der Sitzgelegenheiten. Das Jahr 2016 beschlossen wir im festlich geschmückten Vereinszimmer mit dem Weihnachtsmann, dem Film »Weihnachten in der Oberlausitz« und vielen Überraschungen.

Es gab aber auch viele thematische Veranstaltungen. So präsentierte uns Herr Haase zwei sehr interessante Filme über Island und Rumänien. Herr Ullrich von der Firma »Lausche-Video« führte uns durch das Spreequell-Land rund um den Kottmar, Frau Zettlitz und Herr Neumann stellten uns den Großhennersdorfer

Geschichtsverein vor und Frau Pfennig von »Pro Senior« informierte uns darüber, wie man Gelenkbeschwerden entgegenwirken kann.

Eine ungezwungene Gesprächs- und Fragerunde über Belange unseres Ortes und der Region verbrachten wir mit unserem Bürgermeister Herrn Riecke und unser Pfarrer Herr Wieckowski brachte uns den Johanniter-Orden, dem er selbst angehört, nahe. Mit eigenen Pkws fuhren einige Mitglieder nach Schlegel, wo wir in der alten Schule eine interessante Ausstellung über das Schlegeler Schloss und die Familie Sandersleben besichtigten und einen Film dazu sahen. Den Nachmittag beschlossen wir mit einer Einkehr zum Abendessen in der Schlegeler »Gartensparte«. Mit einem Besuch im Ruppertsdorfer Räucher-Häus'l mit einem Vortrag über sein Entstehen und einer Verkostung hauseigener Produkte lernten wir eine weitere Einrichtung aus unserer Region kennen. Alle diese Veranstaltungen waren nicht nur unterhaltsam, sondern vor allem auch lehrreich.

Mit dem Busbetrieb Fielehr unternahmen wir Ausfahrten gemeinsam mit den Großhennersdorfer Senioren zum Geflügelhof Mario Steinert in Diehsa, zur Kaffeerösterei in Waltersdorf mit einer Rundfahrt durch das Zittauer Gebirge und das Oberlausitzer Bergland, zu einer Zeitreise ins Radebeuler DDR-Museum, in die Landeshauptstadt, wo uns im Panometer die Ausstellung »Dresden im Barock« sehr beeindruckte, und nach Ohorn in die Gaststätte »Luchsburg« zum Martinsgansessen und musikalischer Unterhaltung mit den Burkauer Musikanten.

Unser Vereinsleben war recht vielfältig, und vielleicht bekommt der eine oder der andere Lust, mal bei uns vorbeizuschauen. Bei uns ist jeder willkommen!

Wir wünschen allen unseren Mitgliedern, den Neundorfer Einwohnern und all denen, die sich mit uns verbunden fühlen, ein glückliches, vor allem gesundes Jahr 2017!

Der Vorstand des Seniorenvereins Neundorf e.V.

Einladung zur Veranstaltung des Seniorenvereins Neundorf

■ Dienstag, 7.2.2017, 14.00 Uhr

Video-Nachmittag »Neuseeland« mit Herrn Haase

Wir freuen uns über eine rege Beteiligung!

Vorstand des Seniorenvereins Neundorf

Begegnungszentrum Großhennersdorf

Zittauer Straße 17, Großhennersdorf

Tel. 03 58 73 / 4 13 -0 · Mail. kultur@hillerschevilla.de · netz. www.hillerschevilla.de



Kursangebote

MO 16.00 Familientheater

DI 16.30 Jugendtheater

MI 16.00 Spiel, Spaß und Theater für Familien

Nachfolgend erhalten Sie Informationen zu den Kursen:

Kindertheater-Gruppe

Theater für Kinder

immer montags 16.00 – 17.30 Uhr

Wo: Begegnungszentrum im Dreieck, Zittauer Str. 17, Großhennersdorf

Kinder treffen sich regelmäßig, um zu spielen, zu experimentieren und anhand einer bekannten Geschichte ein eigenes Theaterstück zu entwickeln. Bewegungsimprovisationen und Theaterübungen helfen dabei, individuelle Ausdrucksmöglichkeiten zu schulen und gemeinsam mit den anderen einen roten Faden zu spinnen. Fantasievolle Übungen, Verkleidungsaktionen und Rollenspiele sorgen für Spaß, Abwechslung und eine Menge Gestaltungsspielraum.

Spielleitung: Mechthild Roth

Anmeldung und Kontakt: m.roth@hillerschevilla.de

Jugendtheater-Gruppe



Lea Wagner und Nicole Schubert bei einer Probe der Jugendtheatergruppe (Foto: Rafael Sampedro)

Jugendtheatergruppe sucht Mitspieler immer dienstags 16.30 – 18.00 Uhr

Wo: Begegnungszentrum im Dreieck, Zittauer Str. 17, Großhennersdorf

»Gewinnen fängt an mit Beginnen.« (unbekannt)

Alle, die im neuen Jahr etwas Neues ausprobieren, neue Kontakte knüpfen und aktiv etwas auf die Beine stellen wollen, sind in der theaterpädagogischen Werkstatt genau richtig.

Wir spielen mit allem und nichts, mit Sprache und Bewegung, mit und ohne Textvorlagen, mit Requisiten und Pantomime, in

jedem Fall aber mit eigenen Ideen. Die besten liegen in der Luft, sie müssen nur aufgeschnappt werden. Manches ergibt sich durchs Tun selbst, Unvorhergesehenes geschieht und verspricht spannende Prozesse. Wir bringen Ideen in Form und entwickeln daraus ein Theaterstück.

Wenn du mindestens 12 Jahre alt bist, Lust auf neue Erfahrungen hast, dich selbst und andere besser kennenlernen willst, dann sei mit dabei, probier es einfach aus oder komm zum schnuppern.

Spielleitung: Mechthild Roth

Anmeldung und Kontakt: m.roth@hillerschevilla.de

Familientheater-Gruppe

Spiel, Spaß und Theater für Familien immer mittwochs 16.00 – 17.00 Uhr

Wo: Begegnungszentrum im Dreieck, Zittauer Straße 17, 02747 Großhennersdorf

Kosten: 20,- EUR pro Halbjahr

Bei uns können auch schon die Kleinsten ganz groß sein. Durch kreative Spiele aus den Bereichen Bewegung, Rhythmik und Rollenspiel wird die Fantasie angeregt, der körperliche und sprachliche Ausdruck gefördert und ein gemeinsames Erlebnis geschaffen. Spielfreude und Spaß am Ausprobieren stehen dabei im Mittelpunkt. Entdecken Sie neue Seiten an Ihrem Kind und sich selbst, kommen Sie vorbei und probieren es einfach mal aus.

Spielleitung: Mechthild Roth

Anmeldung und Kontakt: m.roth@hillerschevilla.de

GROSSHENNERSDORFER
KARNEVALSCLUB E.V.
XXXIV. SAISON

UNSER TIPP:

www.fasching-grohedo.de

all you need is love!
eine angelsächsische
Liebesgeschichte

*Die Liebe begegnet uns stets mit vielen Gesichtern.
Sie kann glücklich, neu, aufregend, kurz, tief, leidenschaftlich,
manchmal schmerzhaft oder auch unerwidert sein. Genau so vielseitig wie die Liebe
ist auch unser Karnevalsprogramm 2017.*



Veranstaltungstermine 2017

- Sa. 18.02. 14:30 - 17:00 Uhr Spectakulum im Pulverturm | Kinderfasching
Sa. 18.02. Einlass 19:00 Uhr Heute Nacht die Burg erwacht
So. 19.02. Einlass 14:30 Uhr Holiday im Burgkaffee | Seniorenball
Di. 21.02. Einlass 19:30 Uhr nur Theater | all you need is love | Beginn 20 Uhr
Do. 23.02. Einlass 19:30 Uhr auch nur Theater | all you need is love | Beginn 20 Uhr
Fr. 24.02. Einlass 19:00 Uhr Ritter ohne Furcht & Mad' l
Sa. 25.02. Einlass 19:00 Uhr Die Queen sagt EXIT, schade - BREXIT | Auskehr

Veranstaltungsort

Begegnungszentrum Großhennersdorf | Zittauer Str. 17 | an der B178
ACHTUNG: direktes Parken vor Ort leider nicht möglich !!!

Kartenvorverkauf

Reisebüro Herrnhut | Löbauer Str.14a | 02747 Herrnhut
Tel: 035873 40789 | www.fasching-grohedo.de | gkc-service@t-online.de

Mit freundlicher Unterstützung von:



REISEBÜRO
HERRNHUT



INTERSPORT
Kunick



Freizeitloase & Martha





**Kinder- und Jugendverein
Neundorf a. d. E. e.V.**

Einladung zum Bowling

Liebe Kinder und Jugendliche,
liebe Vereinsmitglieder und Interessierte,

wir laden euch recht herzlich zu einem Bowlingabend nach Zittau am **Donnerstag, 23.2.2017**, ein. **Abfahrt: 16.30 Uhr** am Vereinshaus, Kosten für Bahn und Schuhe ca. 5,00 EUR.

Die **Rückmeldung** erfolgt bei Fam. Röttschke (Telefon 035873 40617) **bis spätestens 17.2.2017**.

Kinder- und Jugendverein Neundorf e.V.

Herrnhut

Herrnhuter Volleyfanten e. V.

Sieg und Niederlage

Herrnhuter Volleyfanten : SV Kaupa-Neuwiese 3 : 0

Gegen den Tabellensebenten war das Ziel, drei Punkte ohne Satzverlust einzufahren. Dies gelang sicher, nur im 2. Satz wurde es auf Grund eigener Unkonzentriertheiten eng (25:22). Die anderen beiden Sätze gingen mit 25:14 und 25:6 an unser Team. Wichtigstes Ergebnis: Das Saisonziel ist erreicht. Jetzt können wir definitiv nicht mehr absteigen! Besonderes Vorkommnis: Antonia Pressa gab ihr Debüt im Bezirksligateam und steuerte Punkte zum Erfolg bei!

Herrnhuter Volleyfanten : SV Crostau 1 : 3

Der ungeschlagene Tabellenführer reiste mit einem »Rucksack« an. Es war das 1. Punktspiel der Gäste nach dem Tod ihrer langjährigen Trainerin Anfang Januar. Alle vier Sätze waren knapp (26:24; 21:25, 22:25;22:25). Unsere Mädels versuchten im Angriff alles, die Defensive der Gäste in Verlegenheit zu bringen. Die Crostauer Damen kämpften jedoch um jeden Ball, kratzten manchen schon sicher geglaubten Punkt noch vom Hallenparkett und brachten unsere Angreiferinnen so immer wieder an der Rand der Ratlosigkeit. Am Ende hatten die Gäste knapp die Nase vorn, in einem Spiel, welches sicher ein besonderes für sie war.

Unser Dank gilt unseren Fans (Eltern, Freunde, Mitglieder, der Oderwitzer Herrenmannschaft), welche uns über fast 170 Minuten unterstützt und motiviert haben und welche auch ein gutes Gespür für die Situation bewiesen haben. Trotz tollen Winterwetters war »fast ausverkauft«, wie treffend bemerkt wurde.

Nun stehen drei Auswärtsspiele an, bevor am 8.4.2017 unsere letzten Heimspiele der Saison anstehen und das Spieljahr abschließen.
Michael Peschel

Seniorenverein Herrnhut e.V.

Liebe Senioren,
unser nächster gemeinsamer Treff ist am **Mittwoch, dem 8. Februar 2017, 14.30 Uhr** im Veranstaltungsraum des ASB Herrnhut, Oskar-Lier-Straße. An diesem Nachmittag wird uns Frau Pfennig, Referentin, pro senior, Tipps und Ratschläge zum Verhalten beim sogenannten »Enkeltrick«, der an unser Geld haben will, geben. Alle sind dazu ganz herzlich eingeladen und wir freuen uns auf eine rege Teilnahme an diesem Nachmittag.

Bitte merken Sie sich ebenfalls **Mittwoch, den 22. Februar 2017, 14.30 Uhr** im Raum des ASB Herrnhut vor. Hier bekommen wir Eindrücke von einer **Reise nach Süd-Norwegen** vermittelt. Herr Behner aus Obercunnersdorf gestaltet diesen Nachmittag mit einem Lichtbildervortrag und erzählt uns von seinen Reise- und Wandererlebnissen auf dieser Tour.

Haben wir dazu auch Ihr Interesse geweckt, freuen wir uns natürlich auf Ihre Teilnahme. Allerdings erfolgt hierzu keine gesonderte Einladung mehr. Bitte beachten Sie die Termine im Kontakt-Veranstaltungskalender.

Es grüßt *Ihr Leitungsteam vom Seniorenverein Herrnhut*



**Neues aus der KITA
»Schwalbennest«**

Goethestraße 17, 02747 Herrnhut,

**An alle Kinder, Eltern,
Großeltern der Hutbergregion**

Zum ersten Mal öffnen wir während der **Winterferien vom 13.2. bis 24.2.2017** unseren Hort für alle Kinder im Grundschulalter aus der Region. Wir bieten täglich ein abwechslungsreiches Ferienprogramm an, bei denen die Kinder auch Herrnhut und Umgebung kennenlernen werden.



Liebe Kinder, wenn ihr z. B. bei Oma / Opa oder Tante / Onkel zu Besuch seid und Lust auf ein paar tolle Ferienerlebnisse habt, dann kommt bei uns vorbei und macht mit.

Wir bitten um **Anmeldung bis zum 3.2.2017** bei uns in der IB-Kindertagesstätte in Herrnhut, Goethestraße 17, oder per E-Mail: gabriele.huebner@internationaler-bund.de oder unter der Telefonnummer 035873 2251.

Tag	Was wollen wir tun?
Montag 13.2.2017	»Kripo live« ein Besuch im Polizeirevier Zittau
Dienstag 14.2.2017	Kinotag wir fahren nach Zittau ins Kino
Mittwoch 15.2.2017	Auf Entdeckungstour im Herrnhuter Winterwald unterwegs mit dem Förster Herrn Clemens



Fortsetzung nächste Seite



Donnerstag 16.2.2017	Pack die Badehose ein für das Stadtbad in Zittau
Freitag 17.2.2017	Geheimnisvolle Masken aus Afrika selbst herstellen im Völkerkundemuseum Herrnhut
Montag 20.2.2017	Bauspielhaus Löbau ein Paradies aus den verschiedensten Bausteinen
Dienstag 21.2.2017	Kinotag wir fahren nach Zittau ins Kino

Mittwoch 22.2.2017 **Den Panzerknackern auf der Spur**
ein Besuch in der Sparkasse Herrnhut

Donnerstag 23.2.2017 **Afrikanischen Perlenschmuck**
selbst herstellen im
Völkerkundemuseum Herrnhut

Freitag 24.2.2017 **Besuch der Herrnhuter
Sterne-Manufaktur**

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Anmeldung.
Es freut sich auf Euer Kommen

das Team aus dem »Schwalbennest«.

Ruppersdorf

Volksbadcamp Ruppersdorf
Warten in der Oberlausitz

Biergarten
Camping
Bungalow

Traditionsfeuer

28. Januar 2017
18:00 Uhr

Jeder, der einen Baum mitbringt, bekommt einen Glühwein gratis.

Es lädt ein, der Volksbadcamp e.V. www.volksbadcamp.de

baller unterstützte. Wir danken Holm Vogt im Namen der Männermannschaft ganz herzlich für die tollen Kapuzenpullover.



Holm Vogt (li.), Fa. Elektro-Vogt, übergibt einen Kapuzenpullover an den Kapitän der Männermannschaft, Alexandro Plagwitz

Unsere C-Junioren, die eine Spielgemeinschaft mit der SG Leutersdorf bilden, konnten sich in der Hinrunde der Spielzeit sehr oft freuen. So stehen sie mit nur einer Niederlage auf Platz 1 der Tabelle, wobei der Abstand zum Tabellenzweiten bereits sieben Punkte beträgt. Zur Weihnachtsfeier gab es wiederum Grund zur Freude, denn unserer langjähriger Sponsor, die Firma Sand- und Kieswerk Jähne, Ruppersdorf, überraschte die Jungs in Person des Geschäftsführers Michael Jähne mit einem tollen Weihnachtsgeschenk, einem funktionalen Kapuzenpullover. Wir sagen Michael Jähne, auch im Namen unserer Jungs, ganz herzlich Danke für dieses tolle Geschenk.

TSV 1890 Ruppersdorf e.V.

Weihnachtsgeschenke für unsere Fußballer

Unsere Männermannschaft war am vergangenen Wochenende beim Hallenturnier des TSV 1861 Spitzkunnersdorf aktiv und erreichte dort den 2. Platz von sechs teilnehmenden Mannschaften. Sogar der Turniersieg war zum Greifen nah, führte man doch im Spiel gegen den Turniersieger Spitzkunnersdorf 1. zwischenzeitlichen mit 2:0. Dafür stand der beste Torschütze des Turniers in unseren Reihen (Alexandro Plagwitz, 10 Treffer). Im Anschluss an das Turnier trafen sich unsere Männer im Vereinsraum, um dort von Holm Vogt, Inhaber der Fa. Elektro-Vogt in Ruppersdorf, mit einem nachträglichen Weihnachtsgeschenk überrascht zu werden. Die Überraschung ist geglückt und die Freude war groß. Holm hat die Firma von seinem Vater Erhard übernommen, der wiederum viele Jahre die Ruppersdorfer Fuß-



Michael Jähne, SKR Jähne GmbH, präsentiert die neuen Kapuzenpullover den Spielern der C-Jugend

Des Weiteren bedanken wir uns ganz herzlich bei Ronny Berger, Geschäftsführer Fa. B & B Schrott-Recycling Hof Görlitz GmbH, Görlitz, der einen neuen Spielball für unsere Großfeldmann-

schaften gesponsert hat, sowie bei Matthias Passoke, Inhaber Fa. Schmiede Passoke, Ruppertsdorf, der unsere jüngsten Fußballer mit neuen Trainingsbällen unterstützte.
Der Vorstand

Strahwalde

Festwoche zur 700-Jahr-Feier Strahwalde **21. bis 25. Juni 2017**



700 Jahre Strahwalde – Spendenaufruf

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus. In wenigen Wochen begehen wir alle das 700-jährige Ortsjubiläum. Es wird ein Fest für alle Bürger und Gäste aus nah und fern.

Das Programm für die Festtage nimmt immer klarere Konturen an und es ist schön zu sehen, dass es ein wirklicher Höhepunkt wird.

Natürlich kostet so eine Feier Geld. Und aus diesem Grund möchte ich herzlich dazu einladen, konkret für diesen Anlass eine Spende zu überweisen.

Die Stadt Herrnhut hat eine Kostenstelle zu diesem Zweck eingerichtet und nimmt Spenden über die bekannte Kontonummer entgegen:

Stadt Herrnhut

IBAN: DE08 8505 0100 300 0362 36

SPK Oberlausitz-Niederschlesien

Betreff: 700-Jahr-Feier Strahwalde

Über den aktuellen Spendenstand und die Verwendung der Mittel werden der Stadtrat und das Vorbereitungsteam unterrichtet. Wer eine Spendenbescheinigung möchte, sollte unbedingt in der Überweisung seinen Namen und die Anschrift angeben.

Ein herzliches Dankeschön schon jetzt an alle, die dieses Jubiläum finanziell unterstützen wollen!

Im Namen des Vorbereitungskreises

Willem Riecke, Bürgermeister

Was wird los sein zur 700-Jahr-Feier von Strahwalde?

Am 17. Januar haben wir, das Vorbereitungsteam, wieder getagt, das Programm für das Festwochende steht fest. Einerseits wollen wir heute noch nicht alle Details verraten, andererseits, sollte natürlich jeder für seine eigene Planung in etwa die Zeiten kennen, an denen Veranstaltungen sind. Deshalb heute einige wichtige Zeiten:

Mittwoch, 21. Juni, 14.00 Uhr

Seniorenachmittag

Freitag, 23. Juni, 18.00 Uhr

Feierliche Eröffnung der 700-Jahr-Feier im Volkshaus mit anschließender Gedenk-Baum-Pflanzung und Bieranstich

Sonnabend, 24. Juni, ab 13.00 Uhr

Zeltbetrieb und Kinderbelustigungen, abends Großer Tanz im Festzelt

Sonntag, 25. Juni, 10.00 Uhr

10.00 Uhr Festgottesdienst

13.00 Uhr Festumzug, anschließend Zeltbetrieb

18.00 Uhr Abschlusskonzert

Das detaillierte Programm wird zu einem späteren Zeitpunkt im »kontakt« und den Anschlagtafeln veröffentlicht.

Außerdem möchte ich auch nochmals darum bitten, wer etwas für die Dauerausstellung zur Strahwalder Geschichte geben möchte (Dokumente oder Gegenstände), melde sich bitte bei mir (Telefon 035873 2962, wenn ich nicht da bin, bitte auf den Anrufbeantworter Name und Telefonnummer sprechen, ich rufe zurück).
Rainer Schmidt

Termin der Ortsfeuerwehr Strahwalde

11.2.2017, 16.00 Uhr

Jahreshauptversammlung im Schulungsraum

Ullrich, Ortswehrleiter Strahwalde

Geflügel- und Kaninchenzüchterverein S 494 – Strahwalde und Umgebung e.V.

Termine im Februar

3.2.2017 19.30 Uhr Vorstandssitzung

10.2.2017 19.30 Uhr Jahreshauptversammlung

Gasthof »Friedenthal«

Tischtennis in Strahwalde

Unweit der Jahreswende mit den familiären und sportlichen Feierlichkeiten sehen auch die Tischtennispieler gespannt der Rückrunde entgegen. Sportlich war wieder das Weihnachtstur-

nier am 15.12. der Kinder im Doppel-Spielmodus gemischt mit jeweils einem Erwachsenen.





Gegen 17.00 Uhr schlugen die Spieler auf und sorgten wieder für spannende und ansehnliche Augenblicke. Im Vordergrund stand jedoch der Spaß der trotz Kampfgeist auch an jenem Tage nicht zu kurz kam. Gespielt wurde an allen vier Tischen, denn die Teilnahme war sehr rege. Nach fast zwei Stunden von rechts nach links oder andersherum, konnten alle einen Pokal gewinnen und vor allem endlich Pizza essen.



Zwischendurch trudelten auch die restlichen Spieler und Gäste in die Sportstätte ein, so dass wir dann in großer Runde einen schönen Abend hatten. Zu dieser Zeit wurde auch schon die Rückrunde beleuchtet, denn die Spiele der Vorrunde waren bereits alle durch. Über glänzende Ergebnisse konnte man leider nicht diskutieren, wobei sich die erste Mannschaft gut in der oberen Tabellenhälfte positioniert hat. Im Rückrudenauftritt wurde gegen Neusalza III gleich nachgelegt, um weiter Punkte zu sammeln und das angestrebte Podium zum Saisonende zu erreichen. Die Zweite konnte in 2016 leider nur gegen den jetzigen Tabellenachbarn Jonsdorf III gewinnen und rutschte dadurch unweigerlich in den Keller. Der Rückrudenstart sah mit dem Unentschieden gegen den Bertsdorfer SV III zwar besser aus, jedoch wird es trotzdem schwer sein, auf sich aufmerksam zu machen. Beruhigend, aber auch gefährlich für den Kampfgeist ist, dass man mit Sicherheit in der nächsten Saison in der selben Klasse spielen wird. Unterstützung wurde aber zugesagt und auch eingelöst. Pünktlich zum ersten Heimspiel der 2. Mannschaft wurden für alle TT-Spieler die neuen Outfits verteilt und konnten somit schon zum Einsatz kommen.



In Unterstützung der Sponsoren Mario Süße Baugeschäft aus Obercunnersdorf und Nostalgia privatim aus Herrnhut wünschen wir uns eine erfolgreiche Rückrunde. MD

Nachrichten von unterwegs

AUGUSTA TREVERORUM, so hieß sie einst, die Stadt an der Mosel. Kaiser Augustus stand Pate für die um 17 v. Chr. gegründete römische »Colonia«, einer Siedlung, in deren Tal schon seit Jahrhunderten die »Treverer«, ein Volk der Kelten, lebten.

Gemeint ist TRIER, im allgemeinen bekannt als »Älteste Stadt Deutschlands« oder »Rom des Nordens«. Wir laden Euch nun ein, uns auf dieser kurzen Reise zu begleiten.

Schon seit vielen Jahren schwebte uns ein Besuch dieser Stadt vor. Romy verband damit stets den herrlich gewundenen Flusslauf der Mosel, mit steilen Weinhängen und den dazugehörigen Winzerhöfen. Mir dagegen ging es vorrangig um die antike Geschichte des Imperium Romanum, des Römischen Reiches, wobei ich einem guten Wein ebenfalls zugeneigt bin.

In MEHRING, einem alten Weinort, der sogar die deutsche Weinkönigin des Jahres 2016 stellt, fanden wir ein tolles Quartier auf einem Winzerhof. Die Kosten für Übernachtung sind mit durchschnittlich 40 – 50 Euro / Nacht sehr viel erschwinglicher als im 20 Minuten Autofahrt entfernten TRIER.

Das Wetter in dieser letzten Oktoberwoche zeigte sich von seiner wechselhaften Seite. Der vormittägliche Nebel, eingezwängt zwischen den Berghängen des Hunsrück im Süden und der Eifel im Norden, hing schwer über den Ortschaften der Mosel. Eine mystische Stille umgab die meist weiß getünchten und mit Schiefern bedeckten

Häuser. Nur die Geräusche kleiner Traktoren mit Erntehängern, die frühzeitig ausschwärmten, um die letzten Trauben von den Weinbergen aufzunehmen, durchbrachen diese Geruhsamkeit.

Warm angezogen fuhren wir nach TRIER. Wer nur einen Tag oder vielleicht nur ein paar Stunden Zeit hat, dem sei das Folgen der »Tourenvorschläge«, welche man in der Touristeninfo an der PORTA NIGRA erhält, empfohlen. Wir statteten TREVERIS, wie die Stadt auch genannt wurde, zwei Tagesbesuche ab.

Mit gleich 8! UNESCO-Weltkulturerbestätten kann die ehemalige Kaiserresidenz wuchern. Wir wollen nur die uns Eindrücklichsten nennen.

Die wohl Bekannteste ist die PORTA NIGRA, das »schwarze Tor«, Einst das nördliche Zugangsportal in der 6400 Meter langen umlaufenden Befestigungsmauer. Gebaut aus hellem Tuff der nahen Eifel, erhebt sich die über die Jahrhunderte »ergraute« PORTA NIGRA wie ein Wächter vergangener Zeit aus der Stadt.

Lassen wir mal für einen Augenblick unsere Gedanken schweifen. Für den damaligen Besucher TREVERORUMS müssen die gigantischen Bauten phantastisch und einschüchternd zugleich erschienen sein. Architektonische Meisterleistungen und Machtanspruch. Man stelle sich vor, ein Händler mit seinen Fuhrwerken erblickt nach der letzten Biegung des Weges plötzlich die hohe Stadtmauer und das fast 30 Meter aufragende »schwarze Tor«. Neben ihm, auf der Mosel, gleiten die hölzernen Frachtkähne vorbei, beladen mit Gütern ➔

28. Baby-, Kinder- und Teeniesachenbörse



4.2.2017, von 9.30 bis 13.00 Uhr

Begegnungszentrum »Lausitzer Granit«
02708 LÖBAU, Äußere Zittauer Str. 47 b
(an der Südkreuzung)

- Anmeldung seit 3.1.2017 unter 035872 38952.
- Standgebühr 7,00 Euro.
- Sie verkaufen selbst und können Preise frei verhandeln.
- Besonders gefragt: Bekleidung von Gr. 50 bis 176, Spielwaren, Bücher, CDs, DVDs, Fahrzeuge, Fahrräder, Betten, Hochstühle, Kinderwagen, Babyzubehör usw.
- **Auch Kleidung für Erwachsene kann verkauft werden.**
- Was Sie nicht mehr benötigen, kann gespendet werden.



Unterstützt von:

Begegnungszentrum »Lausitzer Granit«
www.peschel.maler.de · www.wagner-sound.de
www.messepark-loebau.de

aller Art aus den fernsten Winkeln des Imperiums. Einmal in der Stadt, staunt der Händler über ein Kanalisationssystem. Niemals zuvor sah er kilometerlange Aquädukte, über die sauberes Wasser in die Stadt geleitet wird. Um seine Waren anzubieten, sagt man ihm, müsse er die »Barbara-Thermen« (UNESCO) aufsuchen, ein hektargroßer Bäderkomplex mit Kalt-, Warm- und Heißwasserbecken, in dem sich die Gesellschaft erholt und die Geschäftsreisenden ihre Verträge aushandeln und abschließen. Innen herrscht gemütliche, entspannte Atmosphäre. Er läuft über Mosaikboden, der von einer Fußbodenheizung erwärmt wird.

Nach Speis und Trank, und vielleicht einer kleinen Liebelei, verlässt der Händler ehrfürchtig und voller Zuversicht die Stadt über die steinerne Moselbrücke in Richtung Westen. Über die vielen Kehren den Hügel hinauf, blickt er zurück zur Stadt. Weit entfernt erhebt sich die »Aula Palatina«, der kaiserliche Thronsaal (UNESCO), größer und prächtiger als in Rom. TRIER ist wahrlich die Metropole, deren Einfluss sich bis zur Atlantikküste und Nordafrikas ausdehnt.

Nach all dem Gesehenen und dem gelebten Alltag lässt den Händler nichts an der Beständigkeit des Römischen Reiches Konstantins zweifeln. Aber am nördlichen Horizont leuchtet es bereits glutrot.



Amphitheater



Porta Nigra, das »schwarze Tor«

SANHE-DIREKT
Bad- und Heizungs- und Heizung

hochwertige
Duschabtrennungen
ab 187,50 Euro
(inkl. Mont.)

In verschiedenen Ausführungen mit Beschichtung.
!!!Lagerabverkauf!!!

Inh. T. Kahl · Am Bahnhof 2 · 02747 Strahwalde (Einfahrt über Penny)
Tel. 03 58 73 /339 00 · Fax 03 58 73 /360 84 · www.heizung-badezimmer.com
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 12:30 | 13:00 bis 18:00 Uhr · Sa. 9 bis 12 Uhr

BRÜCKNER & NITSCHKE OHG

BÜRO & TECHNIK ODERWITZ

02791 Oderwitz · Tel. 03 58 42/21 00 · Fax 03 58 42/2 10-45

Schulranzen- Messe & Verkauf

Aktion Gesunder Kinderrücken

am **04.02.** 15% AKTION

von 9:00 bis 17:00 Uhr
mit Kaffee und Kuchen

Schul anfänger – hier gibt's Euren neuen Schulranzen!

* außer auf Sonderangebote und Premium-Modelle

neue Modelle – große Auswahl

mit Werksunterstützung

Auch am 04.03. von 10:00–18:00 Uhr zur Schulmesse bei PORTA in Görlitz mit 15 % Rabattgutschein!

BN ... der Markt

Ausbildung in der Diakonie

Praxisnahe und intensiv begleitete Ausbildung zum/zur

Staatlich anerkannten
Heilerziehungspfleger/in
in Großhennersdorf

www.ausbildung-heilerziehungspfleger.de

Infotag zur Ausbildung:

28. Januar, 10 Uhr
in Großhennersdorf, Am Sportplatz 6

Diakoniewerk Oberlausitz e. V.
Am Sportplatz 6, 02747 Großhennersdorf

Telefon: 035873 47150

E-Mail: hep-schule@diakoniewerk-oberlausitz.de

Staatlich geprüften
Sozialassistenten/in
in Löbau

www.ausbildung-sozialassistenten.de

Infotag zur Ausbildung:

28. Januar, 14 Uhr
in Löbau, Rosenstraße 8a

Diakoniewerk
Oberlausitz e.V.



Kehren wir zurück in die Gegenwart. Nachdem wir uns aus der Löwen-Apotheke, der ältesten Deutschlands, mit ein paar Pastillen gegen Erkältung versorgt hatten, zog es Romy zum 18.000 Besucher fassenden Amphitheater. Viel ist nicht mehr davon übrig. Es diente als Steinbruch für die nachfolgenden Generationen. Aber es lässt sich hier, beim Durchschreiten der Eingangsportale zu den mit Gras bewachsenen Zuschauerrängen oder dem »Abtauchen« in die Katakomben, am besten der Aufstieg, die Blüte und der Verfall des Römischen Reiches nachvollziehen. Wir fragten uns in dieser Kulisse: Warum frönten Zehntausende im Römischen Reich dem regelmäßigen, tragischen Abschlachten in diesen Arenen? Könnte es sein, dass dem Volk ganz gezielt solche Ereignisse präsentiert wurden? Dass die römische Oberschicht sich der Diskrepanz, des Missverhältnisses ihres Wohlstandes zum eigentlichen Zustand des Imperiums und der einfachen Bevölkerung bewusst war?

Wenn ja, was wäre denn da besser geeignet, als den betreffenden Pöbel mit banalen, grausamen Belustigungsspielen zu »berieseln«? Bei denen er sein Leid für eine gewisse Zeit vergessen kann und am Ende sich sogar noch glücklich schätzt, dass es den Protagonisten, den Kämpfern auf dem sandigen Innenrund der Arena, schlechter ergeht als ihm.

»Wo ist die alte Macht und Würde der Römer? Rom stirbt und lacht (moritur et redit). Es waren die lasterhaften Sitten, die das Römische Reich besiegt hatten.«

Mit diesen Worten schildert der zeitgenössische Geschichtsschreiber Salvian die Gegenwart des Imperium Roms. Er beschreibt in dem Zusammenhang auch die Germanen, die den unsittlichen Römern des Nordens gegen Ende des 4. Jahrhunderts den Garaus machen wollten und auch schafften, als tugendhaft, sittenstreng und unverdorben.

Nun ist das Reich Cäsars, Neros und Konstantins Vergangenheit. Es ist schon über 1.500 Jahre her. Aber unsere Gegenwart scheint, bei genauerem Hinschauen, gewisse Parallelen dahingehend aufzuweisen. Die moderne Unterhaltungs-, Ablenkungs- und Werbeindustrie, die uns auf Schritt und Tritt versucht einzunehmen und zu verführen, lässt so manchen Zeitgenossen erblinden und die »Zeichen der Zeit« nicht erkennen. Errungenschaften, so fragwürdig wie sie auch manchmal zustande gekommen sind, werden als selbstverständlich hingegenommen. Und plötzlich spürt man eine subtile Gefahr. Man ruft nach Schutz.

Aber noch nie hat irgendeine physische Verteidigungseinrichtung, wie z. B. der römische Limes, die Chinesische Mauer, die französische »Maginot-Linie« oder der »Atlantikwall« Hitlers dem Ansturm von Menschenmassen oder einer von Menschen getragenen Ideologie standgehalten.

Ob die aktuell von der europäischen FRONTEX zu beschützenden Grenzen der »Festung Europa« langfristig größere Erfolgchancen hat, darf angezweifelt werden. Gibt es andere Lösungen?

Für den einen oder anderen vielleicht Zeilen der »Schwarzmalerei«. So ist doch das Römische Reich Beispiel und Mahnung zugleich. So viel Geschichte kann man am besten mit einem guten »Riesling« verdauen. Zurück im Gästezimmer holten wir uns eine Flasche haus-eigener Spätlese aus dem Kühlschrank und taten dann etwas für uns völlig Verrücktes. Wir schauten Fernsehen. Ja, nicht lachen. Seit gut 2,5 Jahren leben wir ohne Fernsehunterhaltungsprogramm. Total fasziniert wurde uns mal wieder klar, was wir nicht benötigen.

Tags darauf stand etwas Besonderes an. Wir trugen der Gastfamilie unseren Wunsch vor, einmal mit an der Weinlese teilzunehmen. Etwas konsterniert stimmte sie dem zu. Ihnen wollte einfach nicht einleuchten, warum Leute im Urlaub bei ihnen arbeiten wollen. Im Weinhang angekommen, pflückte schon fleißig ein Teil der Familie. Drei Hektar Anbaufläche nennen sie ihr Eigen. Alles im Nebenerwerb bewirtschaftet. So wie der größte Teil der Winzer im Mosel Tal dies tut. Mit Schere bewaffnet, zogen wir von Rebstock zu Rebstock und ließen die Trauben in den Eimer fallen. Die eine oder andere Traube fiel dabei auch in unseren Mund. Keine Ahnung, wie das passieren konnte. In der Luft lag der Geruch von Herbstlaub. Als sich die Sonne einmal durch die Wolken kämpfte, leuchteten die Wald-ränder wie ein golden-kupferfarbener Vorhang. Die Blätter blinkten im Licht. Der Schiefersteinboden, auf dem sich die Rebstöcke mit ihren fast 15 Meter langen Pfahlwurzeln festkrallen, saugte sofort

die Wärme auf. Es waren die letzten Erntetage und viele der Trauben hingen bereits angeschimmelt an der Pflanze. Aber die darf man auf KEINEN Fall wegwerfen, so wie wir es irrtümlich tags zuvor beim »Naschen« taten. Denn dabei handelt es sich um Edelschimmel. Wie beim Käse. Das sind dann die süßesten Trauben und diese steigern das Mostgewicht. Wenn man sie einzeln ausliest, erzeugt der Winzer daraus die »Beerenauslese«, einen besonders wert- und gehaltvollen süßen Wein.



Weinlese in
MEHRING



Tal der Mosel in Richtung TRIER

Romy strahlte übers ganze Gesicht. Und auch ich selbst empfand diese Arbeit als äußerst sinnerfüllend und zufriedenstellend. Ich fühlte mich als ein Teil des Wertschöpfungsprozesses, bei dem ich einen realen Wert, die Traube, mittels Handarbeit einer Bestimmung zuführte, von der auch jemand einen Nutzen hat.

»Handwerk hat goldenen Boden«, so lautet eine Redewendung. Aber in Zeiten des kommerziellen, industrialisierten und in zunehmendem Maße noch stärker digitalisierten Massenkonsums wird echte Handarbeit immer weniger wertgeschätzt. Und zwar besonders im Sinne von »Achtung und Respekt«.

Dazu gelangt mir eine Erinnerung von unserem TRIER-Besuch ins Bewusstsein.

Dort auf dem Marktplatz, in der Nähe der sehr zu empfehlenden Schänke »Am Domstein«, steht der Petrusbrunnen. Er entstand Mitte des 16. Jahrhunderts, zu Zeiten der Reformation. Viele Menschen suchen, mangels Sitzbänken, auf seinen Stufen einen Rastplatz. Schaut man aber zu ihm auf, umgeben ihn auf der Höhe des Sockels vier weibliche Figuren. Eine jede spiegelt jeweils eine der vier Haupttugenden wider. Mäßigung, Stärke, Gerechtigkeit und Klug-

FAHRTEN mit dem *Rennersdorfer*

Anmeldung | Beratung | Information
Telefon **035873 2544**

Tagesfahrten

Fahrt nach Kirschau / Körsetherme

Montag, 6.2.2017

Zustiege auf Anfrage P. p. P. **10,00 €** zzgl. Eintritt

Restplätze! Fahrt zur Semperoper Dresden

»Rigoletto« mit Abendessen und Eintritt

Freitag, 17.2.2017 P. p. P. **77,00 €**

Fahrt zur Messe Dresdener Ostern

Donnerstag, 23.3.2017 P. p. P. **17,00 €** zzgl. Eintritt

Reisen

Wellness-»Schnuppertage«

im Hotel- und Gesundheitsresort Wolkenstein

inkl. 3 x Ü/HP, Bustransfer,

Nutzung Bade- und Saunalandschaft

20. – 23.2.2017 p. P. **259,00 €**

Insel Rügen & Störtebeker-Festspiele

inkl. 4 x Ü/HP in Bergen, Eintritt Störtebeker in PK 2,

Ausflüge und Reiseleitung vor Ort

23. – 27.7.2017 p. P. **469,00 €**

Nubbernfahrt nach Kitzbühl/Österreich

inkl. 5 x Ü/HP mit Kitzbühler Horn,

Ausflüge und Reiseleitung vor Ort, Galaabend im Hotel

4. – 9.9.2017 p. P. **489,00 €**

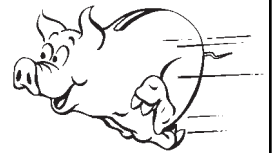
Gerald Fielehr · Fichtelhäuser 12 · 02747 Rennersdorf · www.derrennersdorfer.de

IMBISS + PLATTENSERVICE

Fleischerei Wauer

02747 Herrnhut / ☎ (03 58 73) 24 86

02763 Zittau / ☎ (0 35 83) 51 68 87



Samstag, 4.2.2017 **Großes Schlachtfest!**

Aus eigener Herstellung bieten wir an:

Leberwürstchen, Blutwürstchen, Wellfleisch, außerdem Sauerkraut mit Klößen! Für Brühe bitte Gefäße mitbringen.

Vom Fleischer frisch auf Ihren Tisch
von Montag bis Freitag Mittagstisch

02747 Herrnhut
im Penny-Markt
Montag bis Mittwoch
8.00 – 18.30 Uhr
Donnerstag / Freitag
8.00 – 19.00 Uhr
Samstag 7.00 – 16.00 Uhr

02763 Zittau,
Dresdener Str. 42,
im ALDI-Markt
Montag bis Freitag
8.00 – 19.00 Uhr
Samstag
7.00 – 12.00 Uhr

3-Raum-Wohnung in Strahwalde

Schlossweg 9, 2. Geschoss
62,15 m² für 439,- € monatl.*

(*inkl. Nebenkosten)

Angaben zum Energieausweis:

1. Art: Verbrauch | 2. Kennwert Endenergie: 122 kWh/m²a |
3. wesentlicher Energieträger Heizung: Erdgas

2-Raum-Wohnung in Herrnhut

Löbauer Straße 3, 4. Geschoss
49,00 m² für 276,- € monatl.*

(*inkl. Betriebskosten, Vorauszahlungen an Heizung und
Warmwasser sind direkt an Versorger zu zahlen)

Angaben zum Energieausweis:

1. Art: Verbrauch | 2. Kennwert Endenergie: 140 kWh/m²a |
3. wesentlicher Energieträger Heizung: Erdgas

Informieren Sie sich auch über unsere Aktionen
»Kraxelprämie« und »Windelbonus«!
Gern beantworten wir Ihnen weitere Fragen,
rufen Sie einfach an und vereinbaren Sie
einen unverbindlichen Besichtigungstermin!

Telefon 03585 404290

Besuchen Sie uns
auch im Internet unter

www.wg-loebau.de



WOHNUNGS-
GENOSSENSCHAFT
LÖBAU eG



Engemanns
Alte Wäscherei
Veranstaltungshaus

Sonntag = "Branschtag"
Die nächsten Termine:
05.02., 05.03., 09.04., 14.05.,
immer 10 - 14 Uhr

Sonntags kommt nur Gutes auf den Tisch!

Rudis Stammtisch ab 17 Uhr

»Die kleine Kneipe in unserer Straße -
wie zu Rudis Zeiten«

27.01., 24.02., 31.03., 28.04., 26.05., ...

Ritterschmaus im Alten Sägewerk
"Speisen wie im Mittelalter"

Noch freie Plätze am 03.02., 04.02.

**Ideal auch als lustige Familienfeier oder
Firmenfeier!**

Auch zum individuellen Termin - fragen Sie uns!

Magisches Dinner mit Ralph Kunze

Noch freie Plätze am: 10.02.2017

Unser GeschenkTipp:
Eintrittskarten
zum »Bransch« &
Schlachtfest & Ritter-
schmaus

Telefon: 035843 / 25438
Neißtalweg 5 · Hirschfelde
www.engemanns.net

Wir suchen dringend
Verkäuferinnen für unsere Fleischereifilialen -
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Christine & Katrin
Eichhorn

Neugersdorfer
Bestattungen

www.neugersdorfer.de

Fachgeprüfter Bestatter Tag & Nacht **03586 3 2333**

Schillerstraße 8, 02727 Ebersbach-Neugersdorf, Tel: 03586 702885

Zittauer Straße 14, 02747 Herrnhut, Tel: 035873 40547

Schulstraße 4, 02730 Ebersbach-Neugersdorf, Tel: 03586 364469

Bestattungshaus »Friede«
U. Zimmermann GmbH

02763 Zittau
Görlitzer Str. 1
(Haltepunkt)

Telefon Tag & Nacht
0 35 83 / 51 06 83

Ihr Ansprechpartner für
Herrnhut, Strahwalde
bis Großhennersdorf

heit. Jeder von uns weiß, was die Worte bedeuten. Und die Erbauer des Brunnens waren sich offenbar bewusst, dass ein respektvolles gesellschaftliches Miteinander mindestens dieser vier Eigenschaften bedarf.

Während der Lese erfuhren wir, dass keines der Kinder unserer Gäste den Winzerhof fortführen möchte. »Die Arbeit ist zu schwer, und man kann davon nicht leben«, sagte der Sohn. Zwar liegen die aktuellen erzielbaren Preise bei rund 1000 € pro 1000 Liter Wein und ein durchschnittlicher Weinberg wirft pro Hektar etwa 12.000 Liter Saft ab. Nur, um ein gutes Auskommen davon haben zu können, muss man wohl mehr als drei Hektar bewirtschaften. Dies aber lässt sich nur mit ausreichend vielen helfenden Händen ermöglichen. Und da die wiederum immer mehr zur Mangelware werden, wird zum »Vollernter« gegriffen. Eine Erntemaschine, die von einem Traktor gezogen über die zurechtgestutzten Reben hinwegfährt, dabei die Trauben von der Pflanze abklopft, in einen Tank saugt und anfallende Blätter wie auch Rispen ausbläst. Für die Pflanze sicher kein schönes Erlebnis. Und hier beißt sich die Katze in den Schwanz. Denn so wird aus »Handwerk« »Maschinenwerk«.

Nach getaner Arbeit gab es für uns alle Federweißer und Zwiebelkuchen. Mmh. Zusätzlich, trotz unseres vehementen Einspruchs, stellte man noch ein Paket mit flüssigen Köstlichkeiten des Hauses zusammen. Im Keller fanden wir dann einen 89er Jahrgang der »Beerenauslese«. Eine herrlich verstaubte Flasche, die wir unbedingt erwerben wollten. Sie symbolisiert für mich eine »Geschichtswende«. Zwar erlebten Romy und ich diese Zeitspanne nur aus kindlicher Sichtweise, aber die damals geschehenen Ereignisse besaßen grenzübergreifenden Charakter und läuteten eine neue Epoche ein. Und wer weiß, vielleicht werden wir in 27 Jahren eine 2016er Flasche kaufen und diese mit einem historischen Ereignis verbinden. Wie schon zu Zeiten der letzten römischen Kaiser, spricht einiges dafür.

»Prost!« und in diesem Sinne wünschen wir euch eine besinnliche Zeit*. Mit freundlichen Grüßen
Romy Reichel & Daniel Klingner

* An diesem Nachsatz können Sie, liebe Leser, erkennen, dass der Artikel schon seit November aus Platzgründen verschoben wurde.

Die Redaktion

Kostenlose private Kleinanzeigen

Unter dieser Rubrik veröffentlichen wir kostenlos maximal dreimal hintereinander private Kleinanzeigen. Wenn Sie etwas suchen oder verschenken oder verkaufen wollen, geben Sie uns den gewünschten Text in die Druckerei. Auch Wohnungsangebote und -gesuche in einfacher Form von Privat können Sie hier aufgeben!

Kleinanzeigen, die **öfter als dreimal** erscheinen sollen (Daueranzeigen), müssen wir Ihnen künftig mit **1,- EUR je Zeile und Erscheinen** berechnen. Bitte bezahlen Sie diese Anzeigen vorab bar in unserem Büro (auswärtige Bezieher stimmen die Rechnungslegung bitte mit Frau Steglich ab). **In dieser Rubrik veröffentlichen wir keine Chiffre-Anzeigen!**

Gustav Winter GmbH

Wohnungsvermietungen

In Herrnhut 3-Zimmer-Wohnung, Bad, Küche, Zentralheizung, Gartennutzung, zum 1.1.2017 zu vermieten. Kaltmiete: 330,- EUR. Telefon 0171 9324817.

In Kürze schöne gemütliche 2-Raum-Wohnung, Dürninger Straße 1 in Herrnhut, zu vermieten, Dachgeschoss, ca. 67,00 qm, sichtbare Holzbalken, Kaltmiete ca. 310,- EUR/Mon. Stellplatz orhanden. Bei Interesse bitte unt. Tel. 0174 9730 840 melden.

**! Mietwohnungen
in Herrnhut !**

www.herrnhut-mietwohnungen.de

Die Hausverwaltung der Ev. Brüder-Unität vermietet:

1-Raum-, 2-Raum- und 3-Raum-Wohnungen in Herrnhut

Interessenten wenden sich bitte an die Hausverwaltung der Ev. Brüder-Unität, Herrn Baum, Tel.: 035873 48774 oder mobil: 0172 3628254, E-Mail: baum@ebu.de



Vermiete 3-Raum Wohnung in Herrnhut, ca. 70 m², 12 m² Balkon (Fertigstellung 1.3.2017), mit wunderschönem Ausblick, Telefon 0172 6330150.

Suche zum 1.5.2017 große 2-Raum-Wohnung, möglichst mit Wohnküche und Bad mit Wanne und Fenster, preiswert zu mieten in Herrnhut oder näherer Umgebung. Angebote unter 0151 10998301.

Wohnungsangebote in Herrnhut: Die Ev. Brüdergemeine Herrnhut bietet freie Wohnungen an: • Ab sofort: zwei **barrierefreie 2-Raum-Wohnungen im EG des Witwenhauses** direkt am Zinzendorfplatz: jeweils ca. 70 m², großes Badezimmer, hochwertige Ausstattung, mit Aufzug, Gartennutzung möglich, mtl. KM: 6,50 EUR / m² + NK • Ab sofort: eine helle, freundliche **2-Raum-Wohnung im Pilgerhaus:** Erdgeschoss, ca. 59 m², große Wohnküche, mtl. KM: 295 EUR + 60 EUR NK-Vorauszahlung • Ab 1.2.2017 im **Witwenhaus eine 2-Raum-Wohnung**, 54 m², Gartennutzung möglich, mtl. KM: 260 EUR + 90 EUR NK-Vorauszahlung. Interessenten für die Wohnungen wenden sich bitte an Andrea Kretschmar, Telefon: 035873/33969, E-Mail: kretschmar@bruedergemeine-herrnhut.de.

Immobilienangebot

Verkaufe kleines Einfamilienhaus mit großer Garage und zweistöckigem Holzschuppen in Berthelsdorf, Preis nach VB. Telefon 035873 38054.

Wann zieht wieder Leben in die »Burg«?

Oberlausitzer WGH + NG in zentr. Lage von Berthelsdorf, Grdst.: 1.000 m², WF: 120 m², Laden: 90 m², teilunterkellert, Satteldach, Ofenheizung, teilw. erneuerte + teilw. Originalfenster mod./san.-bedürftig, solide Bausubstanz, ab 3.500,00 EUR zzgl. Aufgeld über Auktion zu erwerben. HORNIG Auktionen, Telefon 03591 35117-25; www.hornigauktionen.de.

Immobilien gesuch

Familie sucht Haus in Grobhenndorf zum Kauf. Grundstück mindestens 1 500 m². Gerne auch mit Nebengelass. Telefon 0176 83236654.

Angebote

Verkaufe sehr gut erhaltenen Geschwister- / Zwillingsschwesterwagen (TFK) mit komplettem Sommer- und Winterzubehör. Preis auf Anfrage. Tel. 0171 1975820.

Brauchen Sie Hilfe? Wäscheberge, schwere Einkaufstüten? Ich helfe Ihnen gern. Brauchen Sie Hilfe beim Einkauf oder im Haushalt, müssen zum Arzt oder einfach nur mal raus, dann rufen Sie mich an! Trauen Sie sich, mich anzurufen, ich habe schon mehrere zufriedene Menschen, denen ich regelmäßig helfe. Wenn Sie in oder um Herrnhut wohnen und meine Hilfe in Anspruch nehmen wollen, dann rufen Sie mich an unter 0151 10998301. Achtung, die Nummer ist neu. Ich freue mich schon auf Ihren Anruf und werde Sie nicht enttäuschen.

Zwei Karten für das ausverkaufte Konzert von Helene Fischer in der Leipzig Arena am 11.10.2017 zu verkaufen. Zu erfragen unter Telefon 035873 2235.

Verkaufe gebrauchten mobilen Treppensteiger C-Max. Geringer Kraftaufwand für die Bedienperson und Treppen sind für Ihre pflegebedürftigen Angehörigen kein Hindernis mehr. Gern erklären wir Ihnen das Gerät. Ein Video dazu können Sie sich auch bei YouTube unter AAT Treppensteiger ansehen. Preis: 1300,- EUR. Telefon 035873 42164.

Welcher Hobbybastler braucht Kupferrohr, Bögen und Winkel? Preis nach VB. Telefon 035873 38054.

Wer hat Interesse an einer neuen Guss-Badewanne? Preis nach VB. Telefon 035873 38054.

Verkaufe 2 Benzinkettensägen, gebraucht, funktionstüchtig, Baujahr 2010 und 2011, 45 und 35 cm Schwertlänge, 2,0 und 1,4 kW mit Ersatzketten, VB 60,- EUR. Telefon 035873 42520, Eichhorn Ruppertsdorf.

Verkaufe: gebrauchtes Hauswasserwerk; ca. 200 gelbe Klinker, eine Seite rund; Tür + Fenster, Kunststoff, innen weiß/außen blau; 26er Mädchenfahrrad; große Tauchpumpe mit C-Anschluss; Gewächshauscheiben; Korb Tisch rund; Kombikinderwagen. Telefon 035873 2577 oder 0171 6566053.

Bei allen Gratulanten, die mir zu meinem

100. Geburtstag

so viel Freude bereitet haben durch Glückwünsche, ein Ständchen, Blumen und Geschenke, möchte ich mich hiermit ganz herzlich bedanken.

Elfriede Göring

aus der Pflegeresidenz Bernstadt



Stihl-Schnittschutzhose, orange-grau, Größe 64 (ca. 2 m Körperhöhe/120 cm Taille), neuwertig (2 x getragen), NP: 100,- EUR, für 60,- EUR zu verkaufen. Tel. 0163 6943850 od. 035873 42520.

Biete an: Polstergarnitur (Couch + Sessel + Hocker), Eckgarnitur, Stellfläche 1,80 x 2,30 m, Ottomane klappbar, Sitzfläche ausziehbar, Schlaffunktion, Velourbezug hellgrün, aus Nichtraucherwohnung, sehr guter Zustand. Telefon 035875 62319.

Gesuche

Suche Hobby-Drechsler für gemeinsame Idee. Tel. 035873 33485.

Fundsache

Kinderfahrrad stehengeblieben nach Märchenspiel im Mohr. Besitzer bitte melden unter Telefon 035873 2260.

Tiere

Drei einjährige Schafböcke, Merino-Ostfriesenmix, zu verkaufen. Telefon 01522 6547313.



Geld anlegen
ohne Zinsen
ist wie Kämmen
ohne Haare.

Wir haben die Lösung: die neue VR-SachsenAnlage!

Nur bei Ihrer Volksbank.

- Laufzeit: 20 Monate
- Zinssatz: 0,75 % p.a.
- Kombination: mit Investmentfonds oder VR-Goldsparplan

Jetzt beraten lassen!

☎ 03586 757-0
www.VB-Loebau-Zittau.de
www.facebook.com/VBLoebauZittau

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Ausführliche produktspezifische Informationen und Hinweise zu Chancen und Risiken des Fonds entnehmen Sie bitte dem aktuellen Verkaufsprospekt, den Anlagebedingungen, den wesentlichen Anlegerinformationen sowie den Jahres- und Halbjahresberichten, die Sie kostenlos in deutscher Sprache bei Ihrer Volksbank Löbau-Zittau eG oder über den Kundenservice der Union Investment Service Bank AG, 60621 Frankfurt am Main, Telefon 069 58998-6060 www.union-investment.de erhalten. Diese Dokumente bilden die allein verbindliche Grundlage für den Kauf des Fonds. Stand: 13.01.2017

Volksbank
Löbau-Zittau eG



Kirchliche Nachrichten

Ev. Freikirchliche Gemeinde Berthelsdorf

Hauptstraße 27 · 02747 Berthelsdorf



*Ja, die Gnadenerweise des HERRN
sind nicht zu Ende, ja, sein Erbarmen
hört nicht auf, es ist jeden Morgen neu.
Groß ist seine Treue.*

(Klagelieder 3,22+23)

Wir laden herzlich ein:

Sonntag 10.00	Gottesdienst
Montag 19.30	Bibelgesprächskreis
Freitag 16.30	Kinderstunde
Freitag 19.00	Jugendstunde (Infos und Kontakt: https://www.facebook.com/JugendBerthelsdorf)

Am **29.1.2017** findet **kein Gottesdienst** statt.

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Berthelsdorf-Strahwalde

26.1.	19.30	Bibelgespräch im Pfarrhaus
29.1.	10.00	Gottesdienst mit Kindergottesdienst in Berthelsdorf
3.2.	19.00	Jugendgottesdienst in der Kirche Strahwalde
5.2.	9.00	Gottesdienst in Herrnhut
	10.00	Abendmahlsgottesdienst in Berthelsdorf
	10.00	Gottesdienst in Strahwalde
7.2.	14.30	Frauentag in Strahwalde
8.2.	14.30	Frauenkreis in Berthelsdorf

12. Februar 2017 – 10.00 Uhr

Regionalgottesdienst

mit Kindergottesdienst in der Kirche Berthelsdorf

Bestattungsanmeldungen und Ansprechpartner:

Pfr. Taesler (Tel. 035873 2536)

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Großhennersdorf-Rennersdorf

29.1.	8.00	Gottesdienst mit Abendmahl in Rennersdorf
	9.30	Gottesdienst mit Abendmahl in Großhennersdorf
3.2.	19.00	Jugendgottesdienst in Strahwalde
5.2.	8.00	Gottesdienst in Rennersdorf
	9.30	Gottesdienst mit Kindergottesdienst in Großhennersdorf

Sprechzeiten, Kassenstunden, Bestattungsanmeldungen:

16.00 – 18.00 Uhr und Do. 9.00 – 11.00 Uhr bei Frau V. Pfeifer; Pfarramt, Tel. 035873 30881

Ansprechpartner Friedhof und Grabauswahl:

Pfr. A. Wieckowski, Tel. 035873 2783; bitte auch auf Anrufbeantworter sprechen; Sie werden umgehend zurückgerufen.

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ruppertsdorf

29.1.	11.00	Gottesdienst mit Abendmahl
5.2.	11.00	Gottesdienst

Bestattungsanmeldungen: Herr Kern, Tel. 035873 2841

Katholische Kirchgemeinde Herrnhut

26.1.	17.30	Hl. Messe
28.1.	17.30	Wortgottesfeier
2.2.		<i>Fest Darstellung des Herrn (Mariä Lichtmess)</i>
	17.30	Hl. Messe mit Kerzenweihe und Blasiussegen
4.2.	17.30	Hl. Messe mit Blasiussegen
9.2.	17.30	Hl. Messe

Evangelische Brüdergemeine Herrnhut

28.1.	19.00	Gebetssingstunde
29.1.	9.30	Predigtversammlung, gleichzeitig Kindergottesdienst
31.1.	19.00	Gebetsversammlung in der »Rolle«
4.2.	19.00	Gebetssingstunde
5.2.	9.30	Predigtversammlung, gleichzeitig Kindergottesdienst
7.2.	15.00	Nachmittag für ältere Schwestern in der »Rolle«
	19.00	Gebetsversammlung in der »Rolle«
10.2.	18.00	Informationsabend der Herrnhuter Diakonie »Was ändert sich 2017 in der Pflege« in der Johann-Amos-Comenius-Schule, Zinzendorfplatz 17
11.2.	19.00	Gebetssingstunde
12.2.	9.30	Predigtversammlung, gleichzeitig Kindergottesdienst
14.2.	19.00	Gebetsversammlung
18.2.	19.00	Gebetssingstunde mit den Kinderrüsttage
19.2.	9.30	Familiengottesdienst zum Abschluss der Kinderrüsttage
		Montag und Freitag
12.00		Mittagsgebet in der »Rolle«

Christliches Zentrum Herrnhut e. V.

August-Bebel-Str. 12 + 13 · Tel. 33667 · E-Mail: mail@czherrnhut.de

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen:

26.1.	18.00	Israelgebet
	19.15	Wächtergebet für Deutschland
27.1.	16.00	Beginn 24-Stunden-Gebet
	18.00	Sabbatfeier
28.1.	20.00	Abschluss 24-Stunden-Gebet
29.1.	10.00	Gottesdienst
2.2.	18.00	Israelgebet
3.2.	18.00	Sabbatfeier
5.2.	10.00	Gottesdienst
9.2.	18.00	Israelgebet

Weitere Informationen, auch zu den regelmäßigen Veranstaltungen (Staub mal, Kinder- und Jugendarbeit, Royal Rangers, Gebetstreffen, Israel-Gebet) und den Hausgemeinden bekommen Sie im Gemeindebüro. Sofern nicht anders angegeben, finden alle Veranstaltungen im Jesus-Haus, A.-Bebel-Str. 13, statt.



Sa., 4. 2. 2017
8.00 – 12.00 Uhr

Schlachtfest

**Wellwürstel, Blutwürstel,
Hausmacher-Blut- und Leberwurst,
Wellfleisch, Hackepeter, Brühe** (für Brühe
bitte Gefäße mitbringen), **Sauerkraut**

Fleischerei & Partyservice Kurt Koschowski
in Strahwalde, Löbauer Straße 45, Telefon 03 58 73/40943

☎ 035842 26180

Taxiunternehmen **Steffen Krieg**
taxi.krieg@t-online.de



Wir fahren für alle Krankenkassen.
**Zur Dialyse, Arzt,
Krankenhaus oder Kur?**
Formalitäten übernehmen wir für Sie.

Funk: **01578 6660832**

Hausmeister- und Botendienst Grundstückspflege

✓ Pflege Ihres Grundstückes

Wir übernehmen Pflegearbeiten
in Ihrem Grundstück

- Zaunreparatur
- Baum- und Heckenschnitt

• Winterdienst

- Straßen- u. Gehwegreinigung
- weitere Pflegeleistungen nach Anforderung

✓ Kleinere Transporte

(z. B. Abholung vom
Bau- oder Möbelmarkt)



Telefon
035873 4 0101

Wenden Sie sich an:
Frank Schönberg Funk **0160 1838164**

Oskar-Lier-Straße 5 Fax
02747 Herrnhut 035873 333619

sanitär
heizung
klima

GmbH

Karl Böhme

MEISTERBETRIEB DER INNUNG

eigenes Badstudio

Löbauer Straße 32 a · 02747 Herrnhut
Telefon (03 58 73) 4 83-0 · Fax (03 58 73) 4 83-33
Internet: www.boehme-herrnhut.de
E-Mail: info@boehme-herrnhut.de



Energie sparen, aber wie?

- Heizen mit Scheitholz oder Pellets
- Solaranlagen
- Umrüstung auf moderne Brennwerttechnik
- Blockheizkraftwerk auch für Kleinanlagen

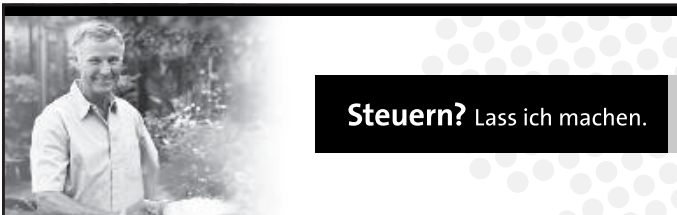
WIR BERATEN SIE GERN!

Ihr neues Bad

aus unserem Badstudio
mit Wasserspararmaturen
und tollen Handbrausen

Öffnungszeiten Badstudio

Montag bis Freitag 10.00 – 18.00 Uhr
Samstag 9.00 – 11.30 Uhr
oder auch nach Vereinbarung



Steuern? Lass ich machen.

Im Rahmen einer Mitgliedschaft beraten
wir Arbeitnehmer, Beamte, Rentner und
(Klein-)Vermieter gemäß der gesetzlichen
Beratungsbefugnis nach § 4 Nr. 11 StBerG.



Die Beratungsstellen in Ihrer Nähe
- zertifiziert nach DIN 7700 -

02747 Berthelsdorf	Hauptstraße 22	Telefon 035873 42808
02747 Strahwalde	Löbauer Straße 41	Telefon 035873 2582
02788 Wittgendorf	Hauptstraße 32 b	Telefon 035843 22154
02708 Löbau	Bahnhofstraße 38	Telefon 03585 474849

www.vlh.de · E-Mail: info@vlh.de
kostenloses Info-Telefon 0800 1817616

Bestattungsinstitut Fuchs

Inhaber: André Fuchs

02791 Oderwitz · Hauptstraße 171
02763 Zittau · Brückenstraße 1

Wir übernehmen für Sie alle Aufgaben
um Ihren Trauerfall

- vertraulich
- preiswert
- zuverlässig

Tag & Nacht:

☎ (03 58 42) **25 444**



GLASEREI LANGNER

M E I S T E R B E T R I E B

Bautzener Str. 14 a · 02748 Bernstadt a. d. E. · ☎ 035874 22525
www.glaserei-langner.de · tilo-langner@t-online.de

• Verglasungen aller Art • Dachverglasungen • Spiegel • Glasschleifarbeiten • Kaminscheiben • Duschen • Glastüren • Schaufensterverglasungen • Rolladenreparatur • Fensterwartung

Öffnungszeiten: Mo und Fr 6.30 – 11.00 Uhr
Di und Do 13.30 – 16.30 Uhr

GLAS 
NOTDIENST

Ich möchte mich ganz herzlich bei all meinen Patientinnen und Patienten bedanken und wünsche Ihnen ein glückliches, gesundes und zufriedenes neues Jahr 2017.

Ihre Heilpraktikerin
Gabriele Waterstrat-Seibt

Naturheilpraxis

Bernstädter Straße 34 a, 02747 Großenhensdorf

VORANKÜNDIGUNGEN:

Autogenes Training

neue Kurse ab März 2017

Bewegung ist Leben – kreativer Tanz

Termine nach vorheriger Anmeldung
unter Telefon 035873 36676



HELLMUTH ENERGIE

... persönlich, fair und nah!

Hellmuth Mineralöl GmbH & Co. KG
Geschwister-Scholl-Str. 22b · 02794 Leutersdorf
Telefon: 03586/386147



HEIZÖL | HOLZPELLETS | ERDGAS



Steuerberater Klaus Wöll

Uferweg 2 · 02779 Großschönau · ☎ 035841/307-0 · www.woell-intax.de

Partner für steuerliche und betriebswirtschaftliche Beratung



*Wer will schon gutes Geld verschenken
Lass den Berater für dich denken –
kennt sich in Paragraphen aus
und holt manch Goldstück für dich raus.*

Mineralöl NEUMANN

... bringt Wärme ins Haus

Ihr Partner für Heizöl

☎ 03586 702743

☎ 0800 0301674*

* gebührenfrei, im dt. Festnetz

NEUGERSDORF · GOETHESTRASSE 16
02727 EBERSBACH-NEUGERSDORF



• • • RÄUMEN SIE IHREN BODEN AUF • • •

Kaufe alles Alte aus Omas Zeiten: Möbel, Hausrat, Spielzeug, Ansichtskarten, Bücher, Militaria, Wannen, Körbe, Koffer und vieles andere mehr.
Nichts wegwerfen – alles anbieten

KOSTENLOSE Haushaltsauflösungen – Beräumungen – Containerdienst
Ankauf immer Dienstag ab 15 Uhr

02727 Ebersbach-Neugersdorf - Martin-Luther-Str. 12
Tel. 01 71/8 56 23 85

Uwe's Möbel-Service

Uwe Lehmann

Hauptstraße 21
OT Berthelsdorf
02747 Herrnhut

Telefon
03 58 73 /
3 63 51

Funk
01 51 /
52 43 18 59

Fax
03 58 73 /
3 63 29

Küchenplanung

nach Ihren individuellen Wünschen

Möbelverkauf

nach Katalog

Verkauf von:

- Schlafzimmern
- Polstergarnituren
- Kinder- und Jugendzimmern
- Esszimmern und Couchtischen
- Badmöbeln
- Verkauf von Haushaltgeräten der Marken Whirlpool, Bauknecht und Bosch
- Verkauf von Schrauben und Beschlägen



*Möbelreparaturen
Möbelmontage
Möbelpflege*

Hausmeisterservice